



Deutscher
Golf Verband

Finanzbericht 2024

Partner
des DGV

HanseMerkur 

 KINDERSCHUTZALLIANZ
THE ALLIANCE FOR CHILDREN



Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort	1
2. Jahresabschluss 2024 des Deutscher Golf Verband e.V. nach HGB	2
2.1 Lagebericht	2
2.2 Bilanz	6
2.3 Gewinn- und Verlustrechnung	7
2.4 Anhang	8
2.5 Bestätigungsvermerk	12
3. Jahresabschluss des Deutscher Golf Verband e.V. nach vereinsrechtlicher Darstellung	14
3.1 Aufgliederung der Aufwendungen und Erträge	14
3.2 Erläuterungen zu der Aufgliederung	17
4. Erläuterungen zur Beteiligungsgesellschaft	21
4.1 DGS Deutsche Golf Sport GmbH	21
5. Voranschlag 2025	23
5.1 Voranschlag 2025 mit Ist per 31.12.2024	23
5.2 Erläuterungen zum Voranschlag 2025	29
5.3 Vorschlag zur Verwendung der VcG – Mittelzuweisung	31
5.4 Mittelfristige Entwicklung der Verbandsfinanzen	32
5.5 Detailblick zu ausgewählten Bereichen	33
5.5.1 Detailblick Leistungssport/LSK – Sonderetat	34
5.5.2 Detailblick Umwelt, Platzpflege, Nachhaltigkeit	37
5.5.3 Detailblick IT extern	39

1. Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

hiermit überreiche ich Ihnen den Finanzbericht 2024. Er gibt Ihnen ein umfassendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage nach der in der DGV-Satzung vorgeschriebenen handelsrechtlichen Rechnungslegung. Darüber hinaus enthält der Finanzbericht wieder den Jahresabschluss nach der vereinsrechtlichen Darstellung. Hier sind die Entwicklungen der Kernbereiche des DGV transparent und komprimiert dargestellt.

Der DGV schließt das Geschäftsjahr 2024 mit einem Jahresüberschuss von rund 115.000 Euro ab, der im Voranschlag vorgesehene Kapitalverzehr hat nicht stattfinden müssen. Dies wurde erreicht durch die in 2024 einmalige Kürzung von bewährten Programmen wie den QM-Förderungen für Länder und Clubs sowie der hälftigen Kürzung der Fördermittel für Abschlag Schule. Aber auch durch strikten Sparkurs in allen Ressorts, sowie einige Einmal-Effekte. Diese Einschränkungen waren sowohl für den Verband als auch für die Betroffenen herausfordernd, sie waren aber angesichts des Vorhabens, im Geschäftsjahr 2024 nochmals kontrolliert Eigenkapital abzuschmelzen, notwendig, zumal immer geplant war, dass vor allem die reduziert durchgeführten Maßnahmen in 2025 wieder mit voller Kraft aufgenommen werden. Dass gerade bei der Sportförderung Kontinuität langfristig Früchte trägt, zeigte sich im vergangenen August eindrucksvoll, als Esther Henseleit bei den Olympischen Spielen in Paris in beeindruckender Manier die erste olympische Medaille für den deutschen Golfsport gewann.

Diese Erfolgsgeschichte will der DGV natürlich in 2025 fortschreiben. Und natürlich werden wir Services und Förderungen wieder auf ein effizientes Maß zurückbringen, vor allem um Sie, unsere Mitglieder, bestmöglich zu unterstützen. Das zusätzliche Beitragsaufkommen wird deshalb verstärkt in Zukunftsthemen investiert. Zum Beispiel die Grüne Nachhaltigkeit wird eines dieser Themen sein, für das der DGV sich inhaltlich und auch personell stärker engagieren wird, da der Golfsport in diesem Feld vor viele Herausforderungen gestellt werden wird.

In der Leistungssportförderung beginnt eine neue Ära: Der DGV ist erstmals in die Sportförderung des Bundes aufgenommen worden. Für die Jahre 2025 bis 2028 stehen dem DGV jährlich 1,1 Millionen Euro ausschließlich für zusätzliche Trainer und Ausbildung der Athleten zur Verfügung. Das erlaubt eine noch zielgerichtetere und intensivere Förderung der besten Golferinnen und Golfer des Landes. Wofür diese Mittel im Detail aufgewendet werden, können Sie dem Detailblick Leistungssport entnehmen, den Sie hinter dem Voranschlag und den Erläuterungen finden.

Wir stellen transparent dar, wofür wir die Mittel aus der Beitragserhöhung verwenden, deshalb werden wir zu ausgewählten Bereichen ausführlich aufzeigen, wie die Gelder eingesetzt werden. Weitere wichtige Infos zum Voranschlag finden Sie in gewohnter Form in den Erläuterungen, dazu gehört natürlich auch unser Verwendungsvorschlag für die Mittel zur Förderung des Golfsports, die uns dankenswerterweise von der VcG jährlich zur Verfügung gestellt werden.

Wir stehen vor einem spannenden Jahr. Wir sind überzeugt, dass wir mit den vorgesehenen Maßnahmen die richtigen Weichen stellen, um mit Ihnen zusammen den Golfsport in Deutschland weiter wachsen zu lassen und Sie bestmöglich zu unterstützen.

Wir sehen uns am Verbandstag und freuen uns auf konstruktiven Austausch. Lassen Sie uns die Zukunft gemeinsam gestalten.

Mit sportlichen Grüßen

Achim Battermann
-Stellvertretender Präsident-



2. Jahresabschluss Deutscher Golf Verband e.V. nach HGB

Deutscher Golf Verband e.V., Wiesbaden
Lagebericht
für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2024

1. Geschäftsmodell und Geschäftsverlauf

Der Deutsche Golf Verband e.V. (DGV) ist der Dachverband des Golfsports in Deutschland. Am 31.12.2024 hatte er 832 ordentliche und außerordentliche Mitglieder (inkl. Betriebsstätten mit eigener DGV-Nr.) mit 686.708 bei diesen Mitgliedern organisierten Golfspielern (Basis: Mitgliederbestandserhebung zum 30.09.2024) sowie 12 Landesgolfverbände. Satzungsgemäß fördert und regelt er die Ausübung des Golfsports in Deutschland. Um seine Ziele zu erreichen, engagiert er sich in den folgenden vier Bereichen:

- I. Entwicklung und Organisation von Breiten-, Nachwuchs- und Leistungssport. Dabei liegt sein besonderes Augenmerk auf dem Leistungssport.
- II. Unterstützung des Sport- und Wettspielbetriebes auf den DGV-angehörigen Golfanlagen sowie Festlegung und Weiterentwicklung der Golfregularien.
- III. Förderung des Sportmanagements und der Wirtschaftlichkeit von Golfanlagen.
- IV. Konzeptionierung und Durchführung von Golfentwicklungs-, Kommunikations- und Marketingmaßnahmen für den Golfsport.

Der DGV ist ein gemeinnütziger eingetragener Verein mit Sitz in Wiesbaden. Die Gemeinnützigkeit wurde zuletzt durch gesonderte Feststellung des Finanzamtes Wiesbaden mit Schreiben vom 04.05.2023 festgestellt.

Der Verband finanziert sich überwiegend aus Jahresbeiträgen seiner ordentlichen und außerordentlichen Mitglieder. Bemessungsgrundlage für die Berechnung der DGV-Jahresbeiträge sind die Anzahl der den DGV-Mitgliedern angeschlossenen Golfspieler, die das 21. Lebensjahr vollendet haben. Für das Jahr 2024 war der Jahresbeitrag auf dem ordentlichen Verbandstag am 29.04.2023 auf EUR 15,50 pro beitragspflichtige Golfspieler festgesetzt worden. Davon entfallen EUR 4,50 zweckgebunden auf die Förderung des Leistungssports. Daneben finanziert sich der DGV aus Mittelzuweisungen der Vereinigung clubfreier Golfspieler im DGV e.V. (VcG).

Seine wirtschaftliche Betätigung hat der DGV weitgehend in eine Marketing- und Servicegesellschaft, die DGS Deutsche Golf Sport GmbH (DGS), ausgelagert. Der DGV ist Alleingesellschafter der DGS. Die DGS ist ihrerseits mit 10 % am Stammkapital der deutschen golf online GmbH (dgo) beteiligt. Der Betrieb der Webseite www.golf.de und des Log-in-Bereiches für Golfspieler wird seit Beginn des Jahres 2023 vom DGV durchgeführt.

Neben den vorgenannten ausgelagerten wirtschaftlichen Aktivitäten verfügt der DGV über einen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb, der Bestandteil der Jahresrechnung ist. Der wirtschaftliche Geschäftsbetrieb umfasst neben der Verrechnung von Personal- und Verwaltungskosten wirtschaftliche Betätigungen des DGV zu seinen Mitgliedern sowie die Vergabe der Vermarktungsrechte an verschiedenen DGV-Assets an die DGS.

Der Jahresabschluss besteht gem. § 25 DGV-Satzung aus der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung unter Berücksichtigung der Vorschriften des Ersten Abschnitts des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches (HGB). Freiwillig wurde der Jahresabschluss um einen Anhang erweitert und um einen Lagebericht ergänzt. Zusätzlich erfolgt eine Aufgliederung der

Aufwendungen und Erträge mit Soll-/Ist-Vergleich und Erläuterungen als Rechenschaftslegung gegenüber den Verbandsmitgliedern. Diese Darstellung ist nicht Bestandteil des Jahresabschlusses.

Satzungsgemäß ist die Jahresrechnung durch einen vom Verbandstag bestellten Abschlussprüfer zu prüfen. Der Prüfungsauftrag umfasst gem. Präsidiumsbeschluss auch die Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz (HGrG). Die Satzung regelt in § 26 ferner, dass zwei ebenfalls vom Verbandstag gewählte Revisoren jährlich die finanziellen Verhältnisse des DGV prüfen und darüber auf dem Verbandstag berichten.

Die Geschäftsentwicklung war im Berichtszeitraum besser als budgetiert. Die Erträge im ideellen Bereich 2024 liegen mit TEUR 11.994 um TEUR 13 über dem Planansatz, die Aufwendungen 2024 mit TEUR 12.780 um TEUR 876 unter dem Planwert. Nach Überleitung in die handelsrechtliche Rechnungslegung beläuft sich der Jahresüberschuss auf TEUR 116; geplant war ein Fehlbetrag von TEUR 826.

2. Wirtschaftliche Lage

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des DGV ist als geordnet anzusehen. Der DGV war im Jahr 2024 jederzeit in der Lage, seinen Zahlungsverpflichtungen nachzukommen und die Bilanz weist eine als positiv zu beurteilende Struktur auf.

Die Bilanzsumme beträgt per 31.12.2024 TEUR 4.387 und ist gegenüber dem Vorjahr um TEUR 228 gewachsen. Der Kassenbestand und die Guthaben bei Kreditinstituten belaufen sich auf TEUR 687 und haben sich damit gegenüber dem Vorjahr um TEUR 32 erhöht. Die liquiden Mittel reichen aus, um die Verbindlichkeiten und Rückstellungen zu decken.

Das Vereinsvermögen beläuft sich per 31.12.2024 auf TEUR 2.654 und hat sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 116 erhöht. Darin enthalten sind u. a. eine Betriebsmittellrücklage von TEUR 1.000, eine freie Rücklage gem. 62 AO von TEUR 349 und der Bilanzgewinn von TEUR 1.217. Die Eigenkapitalquote beträgt damit 60,4% nach 61,0% im Vorjahr. Das langfristig gebundene Vermögen ist wie im Vorjahr durch Eigenkapital gedeckt.

Der DGV hat im Jahr 2024 keine Kredite in Anspruch genommen. Es wurden Wertberichtigungen auf Forderungen in Höhe von TEUR 13 vorgenommen; für ungewisse Verbindlichkeiten wurden in der Bilanz per 31.12.2023 ausreichend Rückstellungen gebildet.

3. Finanzielle Leistungsindikatoren

Der Deutsche Golf Verband bedient sich zur Überwachung und Erhaltung der finanziellen Leistungsfähigkeit nicht den beispielhaft vorgegebenen finanziellen Leistungsindikatoren. Da der DGV nur sehr begrenzt Einfluss auf die erzielten Einnahmen hat und nicht durch umsatzfördernde Maßnahmen Einfluss auf die Einnahmensituation nehmen kann, liegt der Fokus auf der regelmäßigen Überwachung der Ausgaben. Hierzu gibt es seit 2019 ein nach Monaten und Fachabteilungen segmentiertes Berichtswesen, das für Vorstand und Präsidium eine monatsgenaue Plan-Ist-Betrachtung erlaubt und auch kurzfristig detaillierte Abweichungsbetrachtungen ermöglicht. Auf der Einnahmenseite ist der wichtigste Faktor die Vereinnahmung der Mitgliedsbeiträge. Die Erhebungssystematik sowie die Höhe pro Kopf sind im Berichtsjahr unverändert geblieben. Für das Jahr 2025 wurde am Verbandstag 2024 ein Jahresbeitrag von EUR 20 beschlossen, wovon EUR 7,50 auf den Sonderetat Leistungssport entfallen. Die Anzahl der bei den Mitgliedern organisierten Golfspieler entwickelte sich im Jahr 2024 korrespondierend zum Vorjahr. Mit einer vergleichbaren Entwicklung wird auch für 2025 geplant.

Ein weiterer wichtiger Faktor auf der Einnahmenseite sind die Drittmittelzuweisungen, hier insbesondere die Zuweisungen der VcG. Diese setzen sich aus der jährlich fließenden Zuwendung zur Förderung des Golfsports (TEUR 1.000) sowie der Abführung von Überschüssen aus dem regulären Geschäftsbetrieb der VcG zusammen, die bei entsprechender Beschlusslage im Jahr nach ihrem Entstehen abgeführt werden. Dritter wichtiger Faktor sind Einnahmen aus dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb. Hier sind die Einnahmen aus dem kombinierten Versicherungsprodukt DGV Special (vorher Golf Protect), die Ausschüttung der DGS aus dem Geschäftsergebnis des Vorjahres sowie die Vergütung der Vermarktungsrechte seitens der DGS als wichtigste Faktoren zu nennen, die in einem ab 2022 umgesetzten Vermarktungsvertrag zwischen DGV und DGS niedergelegt sind.

Diese Vorgehensweise hat sich als angemessen und wirksam erwiesen, auf eine regelmäßige Erhebung der beispielhaft vorgegebenen finanziellen Leistungsindikatoren wird daher verzichtet.

4. Prognose

Für das Jahr 2025 wird ein positives Ergebnis geplant. Durch die auf dem Verbandstag beschlossene Beitragserhöhung auf EUR 20,00 pro beitragspflichtige Golfer (davon entfallen EUR 7,50 zweckgebunden auf den Leistungssport) kann der DGV mit einem moderaten Jahresüberschuss planen. Im Geschäftsjahr 2024 wurde nochmals in einigen großen Haushaltsbereichen ein stark reduziertes Programm realisiert (Beispiele: Abschlag Schule und die QM-Programme für Länder und Clubs wurden auf 50 Prozent Fördervolumen reduziert). Diese Programme werden im Jahr 2025 wieder vollständig durchgeführt, um Kontinuität und langfristigen Erfolg der Maßnahmen sicherzustellen. Weiterhin werden verschobene Maßnahmen zur Erhaltung und Verbesserung der Infrastruktur im Bereich IT sowie neue Projekte zur langfristigen strategischen Aufstellung des Verbandes aufgenommen. Beispielhaft ist ein groß angelegtes Projekt zur grünen Nachhaltigkeit und die Digitalisierung des DGV-Ausweises zu nennen.

Der DGV ist für den olympischen Zyklus 2025 – 2028 in die Sportförderung des Bundes aufgenommen worden. In den 4 Jahren werden pro Jahr rund 1,1 Millionen Euro Fördergelder für die Schaffung zusätzlicher Stellen im Trainerbereich sowie die Durchführung zusätzlicher Trainingsmaßnahmen für die Spitzenathleten bereitgestellt. Die Trainerstellen sind bereits besetzt, die Maßnahmen sind angelaufen.

5. Chancen und Risiken für die zukünftige Entwicklung

Der DGV finanziert sich - wie unter 1. Geschäftsverlauf dargelegt - überwiegend aus Mitgliedsbeiträgen, die 70,98 % seiner Erträge im ideellen Bereich insgesamt ausmachen. Bei dieser Ertragsstruktur und der bestehenden Satzungsregelung für die Berechnung der Mitgliedsbeiträge wird die Ertragslage des DGV stark durch die Entwicklung der Anzahl der Golfspieler in Deutschland bestimmt. Die Abhängigkeit von der allgemeinen Golfentwicklung gilt sowohl für die Mitgliedsbeiträge des DGV als auch für die Mittelzuweisungen der VcG, die ihren Jahresüberschuss an den DGV abführt. Über die Verwendung der Mittelzuweisungen der VcG entscheiden jeweils die Mitglieder des DGV nach einem Verwendungsvorschlag des Präsidiums.

Das Präsidium des DGV hat dem Verbandstag 2024 eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrages für 2025 vorgeschlagen, diese wurde angenommen. Für 2025 liegt der Beitrag pro beitragspflichtigen Golfspieler bei EUR 20,00, wovon EUR 7,50 dem Sonderetat Leistungssport zugewidmet sind. Dies trägt der bereits im Jahr 2024 vorgenommenen Umgliederung Rechnung, die die Fördermaßnahmen für die Amateurländer von Damen/Juniorinnen, Herren/Junioren und AK30/50 sowie die Entsendungen dieser Kaderspieler zu internationalen Meisterschaften in

diesem Sonderetat führt. Die dort in den vergangenen Jahren gebildeten Rücklagen wurden im Jahr 2024 vollständig genutzt, um diese Umgliederung zu finanzieren.

Die Entwicklung der Anzahl der im DGV organisierten Golfspieler war 2024 auf dem Niveau des Vorjahres. Die derzeitige gesellschaftliche und wirtschaftliche Lage macht eine Prognose der Entwicklung schwer, es ist aber mit einer zumindest stabilen Entwicklung zu rechnen. Zur Stabilisierung wird der DGV in den kommenden Jahren die Beratung der Mitglieder für Maßnahmen der Gewinnung von Neugolfern und der Bindung bereits bestehender Mitgliedschaften intensivieren.

Die bereits beschriebene, auf dem Verbandstag 2024 positiv beschiedene Anpassung des Mitgliedsbeitrags, wirksam ab 2025, wird sicherstellen, dass sowohl die Dienstleistungen für die Mitglieder als auch die Förderung des Schulgolfs, des Breitensports und des Spitzensports wieder in vollem und notwendigem Umfang durchgeführt werden können. Zudem wird damit sichergestellt, dass der Gesamthaushalt des DGV eine nachhaltige Basis hat, sodass auch für potenzielle strategische Weiterentwicklungen in den kommenden Jahren ausreichend Mittel vorhanden sind, und die Deckung der Betriebsmittelrücklage gewährleistet ist. Für die Jahre 2025 bis 2027 werden neben den bereits bestehenden Services Schwerpunkte im Bereich Umwelt und Nachhaltigkeit gesetzt werden, weiterhin werden Vorbereitungen getroffen, eine digitale Basis für den DGV-Ausweis zu schaffen, der bisher ausschließlich analog ausgegeben wird.

Ein weiteres Ziel ist die langfristige finanzielle Stabilisierung der Verbandsfinanzen. Nach mehreren Jahren des geplanten und kontrollierten Kapitalverzehr ist nun eine Basis erreicht, auf der eine angemessene Bildung von finanziellen Reserven angestrebt wird, zusätzlich zu der bereits bestehenden Betriebsmittelrücklage. Dieses Vorhaben ist in der Mittelfristplanung 2026 – 2028 auch abgebildet. Die Erzielung moderater Jahresüberschüsse erlaubt die bei der Größe des Verbandes notwendige Stärkung der Kapitaldecke, ohne die Mitglieder beim Beitragsaufkommen zu überfordern.

Der Vorstand des Deutschen Golf Verbandes e.V.

Wiesbaden, den 12.03.2025



Claus M. Kobold
- Präsident -



Achim Battermann
- Stellvertretender Präsident -



Alexander Klose
- Vorstand
Recht & Services -



Marcus Neumann
- Vorstand Sport -

Deutscher Golf Verband e.V.
Wiesbaden

Bilanz zum 31. Dezember 2024

AKTIVA

A. Anlagevermögen	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	
1. Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	
2. Geleistete Anzahlungen	
II. Sachanlagen	
Betriebs- und Geschäftsausstattung	
III. Finanzanlagen	
Anteile an verbundenen Unternehmen	
B. Umlaufvermögen	
I. Vorräte	
Fertige Erzeugnisse und Waren	
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	
davon aus Steuern EUR 255.837,50	
(Vorjahr TEUR 227)	
III. Wertpapiere	
Sonstige Wertpapiere	
IV. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	

C. Rechnungsabgrenzungsposten

Treuhandvermögen

Stand 31.12.2023 EUR	Vor- jahr TEUR
442.331,90	356
30.477,41	80
472.809,31	436
92.434,37	73
307.000,00	307
872.243,68	816
74.479,82	73
818.667,80	474
156.587,19	194
444.138,51	440
1.419.393,50	1.108
1.161.356,98	1.322
687.094,08	655
3.342.324,38	3.158
172.318,89	185
4.386.886,95	4.159
20.000,00	20

PASSIVA

Stand 31.12.2023 EUR	Vor- jahr TEUR
86.919,62	87
1.000.000,00	1.000
349.900,00	321
0,00	519
1.216.816,39	611
2.653.636,01	2.538
186.660,00	196
240.100,00	309
409.115,58	399
835.875,58	904
0,00	0
740.203,03	591
129.415,02	126
869.618,05	717
27.757,31	0
4.386.886,95	4.159
20.000,00	20

A. Vereinsvermögen

- Kapitalstock
- Betriebsmittelrücklage
- Freie Rücklagen gem. § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO
- Zweckgebundene Mittel für Leistungssport
- Bilanzgewinn

B. Rückstellungen

- Rückstellungen für Pensionen
- Steuerrückstellungen
- Sonstige Rückstellungen

C. Verbindlichkeiten

- erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
- Sonstige Verbindlichkeiten

D. Rechnungsabgrenzungsposten

Treuhandverbindlichkeit

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024 nach handelsrechtlicher Gliederung

	EUR	Vorjahr TEUR
1. Erträge aus Mitgliedsbeiträgen	9.862.027,50	9.790
2. Sonstige Erlöse	3.157.028,58	3.628
3. Sonstige betriebliche Erträge	82.684,19	235
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	./. 3.966.820,89	./. 3.834
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	./. 745.280,95	./. 756
davon für Altersversorgung		
EUR 12.771,96 (Vorjahr: TEUR 27)		
	./. 4.712.101,84	./. 4.590
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	./. 288.528,34	./. 673
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	./. 8.263.405,65	./. 9.313
7. Erträge aus Beteiligungen, davon aus verbundenen Unternehmen	450.000,00	520
EUR 450.000,00 (Vorjahr: TEUR 520)		
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	33.451,49	44
9. Abschreibung auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	./. 4.944,00	./. 2
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	./. 2.799,00	./. 3
davon aus der Abzinsung EUR 2.799 (Vorjahr: TEUR 3)		
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	./. 192.462,29	./. 197
12. Ergebnis nach Steuern	120.950,64	./. 561
13. Sonstige Steuern	./. 5.226,60	0
14. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	115.724,04	./. 561
15. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	610.968,81	1.349
16. Zuführung/Entnahme zu den zweckgebundenen Mitteln für Leistungssport	519.023,54	./. 155
17. Zuführung/Entnahme zu den zweckgebundenen Mitteln für Schulgolf	0,00	0
18. Auflösung Rücklage Golfentwicklung	0,00	0
19. Zuführung zur Rücklage gem. § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO	./. 28.900,00	./. 22
20. Bilanzgewinn	<u>1.216.816,39</u>	<u>611</u>

Deutscher Golf Verband e.V., Wiesbaden

Anhang

mit Erläuterungen zur Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung 2024

1. Grundlage für die Aufstellung der Jahresrechnung

Der Jahresabschluss des Deutschen Golf Verbandes e.V. (DGV) besteht gem. § 25 Abs. 1 der Satzung aus der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung unter Berücksichtigung der Vorschriften des Ersten Abschnitts des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches (§§ 238 – 263 HGB). Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung werden freiwillig um einen Anhang und einen Lagebericht ergänzt. Für den Anhang werden die größenabhängigen Erleichterungen des § 288 HGB teilweise in Anspruch genommen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände und die Sachanlagen wurden zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen bewertet. Die Abschreibungen wurden unter Berücksichtigung der geschätzten betriebsindividuellen Nutzungsdauer ermittelt.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens mit Einzelanschaffungskosten bis zu EUR 800,00 zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer wurden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben.

Bei den Finanzanlagen wurden die Beteiligungswerte zu Anschaffungskosten bewertet, soweit sie nicht aufgrund dauernder Wertminderung mit dem niedrigeren beizulegenden Wert zum Bilanzstichtag anzusetzen waren.

Die Bewertung der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände erfolgte zu Anschaffungskosten. Ausfall- und Wertminderungsrisiken wurden durch den niedrigeren beizulegenden Wert bzw. den Börsen- oder Marktpreis am Bilanzstichtag berücksichtigt.

Flüssige Mittel wurden zum Nennwert bilanziert.

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.

Die Pensionsrückstellungen basieren auf einem versicherungsmathematischen Gutachten. Die Berechnung erfolgte mit Hilfe der Projected Unit Credit Method analog IAS 19 auf der Basis der Richttafeln Heubeck 2018 G mit einem Rechnungszins von 1,96 % und einem Rententrend von 6,00 % auf sieben Jahre.

Aus der Abzinsung der Pensionsrückstellungen mit dem durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen zehn Jahre ergibt sich im Vergleich zur Abzinsung mit dem durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Jahre ein Unterschiedsbetrag in Höhe von EUR 565,00.

Die übrigen Rückstellungen wurden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung in Höhe ihres Erfüllungsbetrages gebildet.

Verbindlichkeiten sind mit ihrem Erfüllungsbetrag passiviert.

3. Erläuterungen zur Bilanz

3.1 Aktiva

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist in dem nachstehenden Anlagespiegel dargestellt.

<u>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</u>	
1. Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	
2. Geleistete Anzahlungen	
<u>II. Sachanlagen</u>	
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	
<u>III. Finanzanlagen</u>	
1. Beteiligungen	
- insgesamt -	

		Anschaffungskosten				kumulierte Abschreibungen			Buchwert	
		01.01.2024 EUR	Zugänge EUR	Umbuchung EUR	Abgänge EUR	31.12.2024 EUR	01.01.2024 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	31.12.2024 EUR
2.831.973,30	289.288,59	51.909,20	729.503,62	2.443.647,47	1.747.054,20	254.261,37	0,00	2.001.315,57	442.331,90	355.415,4
80.434,77	1.951,84	-51.909,20	0,00	30.477,41	0,00	0,00	0,00	0,00	30.477,41	80.434,7
2.912.408,07	291.220,43	0,00	729.503,62	2.474.124,88	1.747.054,20	254.261,37	0,00	2.001.315,57	472.809,31	435.850,2
1.191.685,63	53.712,58	0,00	9.936,68	1.235.461,53	1.118.696,87	34.266,97	9.936,68	1.143.027,16	92.434,37	72.988,7
307.000,00	0,00	0,00	0,00	307.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	307.000,00	307.000,0
4.411.093,70	344.933,01	0,00	739.440,30	4.016.586,41	2.865.751,07	288.528,34	9.936,68	3.144.342,73	872.243,68	815.839,0

Am Bilanzstichtag wird folgende Beteiligung ausgewiesen:

Eine 100%ige Beteiligung des DGV an der DGS Deutsche Golf Sport GmbH (DGS). Die DGS ist die Marketing- und Servicegesellschaft des DGV. Die DGS weist zum 31.12.2024 ein Eigenkapital von EUR 771.264,64 aus. Der Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2024 beträgt EUR 447.208,41

3.2 Passiva

Der Ausweis des Vereinsvermögens weicht von der handelsrechtlichen Gliederung ab, um den Gegebenheiten eines gemeinnützigen Vereins zu entsprechen.

Nach einer Verfügung der OFD Düsseldorf durften gemeinnützige Organisationen aus Beitragsüberschüssen aus der Zeit vor dem 01.01.1977 Eigenmittel bilden. Von dieser Möglichkeit hat der DGV Gebrauch gemacht und diese Eigenmittel nach dem 01.01.1977 beibehalten. Dementsprechend repräsentiert der Kapitalstock früher angesammelte und dauerhaft beibehaltene Eigenmittel.

Die Betriebsmittelrücklage dient zur Absicherung der monatlich wiederkehrenden Ausgaben insbesondere der Gehälter, der Mieten und der Leasingraten in Höhe des Mittelbedarfs für rd. 3 bis 4 Monate.

Gemäß § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO wurde ein Drittel des Überschusses der Einnahmen über die Ausgaben aus der Vermögensverwaltung der freien Rücklage zugeführt.

Für die zweckgebundenen Mittel für den Leistungssport ist eine Rücklage gebildet, die im Jahr 2024 zur Finanzierung der Unterdeckung des Sonderhaushalts Leistungssport aufgelöst wurde.

Bei den Rückstellungen für Pensionen handelt es sich um die Rückstellung für Pensionsansprüche der Witwe eines ehemaligen DGV-Geschäftsführers.

Die gebildeten sonstigen Rückstellungen erfassen im Wesentlichen Personalkostenrückstellungen für Urlaubsansprüche der Mitarbeiter, Rechts- und Beratungskosten sowie weitere zum Bilanzstichtag ausstehende Rechnungen.

4. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Aus Miet- und Leasingverträgen für Kraftfahrzeuge sowie Büro- und Geschäftsausstattung besteht zum 31.12.2024 eine Gesamtverpflichtung in Höhe von EUR 261.846,75. Der Mietvertrag für die Büroetagen im Kreuzberger Ring 64 wurde in 2019 auf eine Dauer von 10 Jahren, bis zum 31.10.2029, fest abgeschlossen zu einem Mietzins von jährlich EUR 304.512,03.

5. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Erträge aus Mitgliedsbeiträgen setzen sich aus den allgemeinen Mitgliedsbeiträgen (EUR 6.998.858,34) sowie den zweckgebundenen Mitgliedsbeiträgen für den Leistungssport (EUR 2.863.169,16) zusammen.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten im Wesentlichen Aufwendungen für sportliche Veranstaltungen, sonstige Personal- und Verwaltungsaufwendungen, Aufwendungen für die digitale Entwicklung, verschiedene Aufwendungen sowie die Aufwendungen für Leistungssport und Schulgolf.

Der Jahresüberschuss beläuft sich auf EUR 115.724,04. Unter Berücksichtigung eines Gewinnvortrages von EUR 610.968,81, einer Entnahme aus den Rücklagen für Leistungssport von EUR 519.023,54, sowie einer Zuführung in die Rücklage nach § 62 Abs. 1 Nr. 3 AO von EUR 28.900,00 wird ein Bilanzgewinn von EUR 1.216.816,39 ausgewiesen.

6. Treuhandvermögen

Am 25.06.2013 wurde die „Stiftung des deutschen Golfsports“ auf Initiative des DGV gegründet. Die Tätigkeit der Stiftung ist auf eine Förderung der in § 52 Abs. 2 Ziffer 21, 5, 7, 8, 14, 10, 25 AO genannten gemeinnützigen sowie der in § 53 Nr. 1 und 2 AO genannten mildtätigen Zwecke gerichtet. Der DGV wurde zum Treuhänder bestellt. Das Treuhandvermögen erfasst ein Bankguthaben in Höhe von EUR 20.000,00.

7. Sonstige Angaben

Der DGV beschäftigte im Jahr 2024 durchschnittlich 57,60 Mitarbeiter (ohne Vorstandsmitglieder und Praktikanten).

Geschäftsvorfälle von besonderer Bedeutung haben sich nach dem Ende des Geschäftsjahres nicht ereignet.

Dem Präsidium gehören an:

a) Mitglieder des Vorstandes:

- Herr Claus M. Kobold, Rechtsanwalt
- Präsident -
- Herr Achim Battermann, Dipl. Chemiker
- Stellvertretender Präsident -
- Herr Alexander Klose
- Vorstand Recht & Services -
- Herr Marcus Neumann
- Vorstand Sport -
- Herr Jörg Schlockermann (ausgeschieden zum 31.08.2024, kein Nachfolger)
- Vorstand Kommunikation & Golfentwicklung -

b) Vizepräsidenten:

- Frau Miriam Hiller, Kommunikationswissenschaftlerin
- Frau Prof. Dr. Anne Jakob, Juristin
- Herr Thomas Leimbach, Jurist
- Herr Bernhard May, Kaufmann
- Herr Sven Trulsen, Kaufmann
- Herr Arno Malte Uhlig, Jurist

Der Vorstand des Deutschen Golf Verbandes e. V.

Wiesbaden, den 12.03.2025

Claus M. Kobold
- Präsident -

Achim Battermann
- Stellvertretender Präsident -

Alexander Klose
- Vorstand Recht & Services

Marcus Neumann
- Vorstand Sport -



1. Prüfungsauftrag

Der Vorstand des

Deutsche Golf Verband e.V., Wiesbaden,
(im Folgenden auch DGV oder Verband genannt)

hat uns als den im Rahmen einer schriftlichen Beschlussfassung gemäß § 318 Abs. 1 Satz 1 HGB gewählten Abschlussprüfer am 16. November 2024 beauftragt, den Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31. Dezember 2024 (Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024) unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024 gemäß §§ 316 ff. HGB zu prüfen.

Der Prüfungsauftrag ist um die Prüfung nach § 53 HGrG erweitert.

Der vorliegende Bericht ist an den geprüften Verband gerichtet.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Für die Ausführung dieses Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Bericht beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2024 des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW), Düsseldorf, sowie ergänzend unsere Besonderen Auftragsbedingungen PKF Fasselt Partnerschaft mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft Rechtsanwälte vom 1. Januar 2024 vereinbart.

Die Grundsätze ordnungsmäßiger Durchführung von Abschlussprüfungen im Sinne der einschlägigen Prüfungsstandards des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. sind bei unserer Prüfung beachtet worden. Dieser Prüfungsbericht ist unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (IDW PS 450 n. F. (10.2021)) erstellt worden.



Ferner hat die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse nach unserem Ermessen keinen Anlass zu Beanstandungen ergeben.

8. Schlussbemerkung

Den vorstehenden Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024 (Bilanzsumme 4.386.886,95 EUR; Jahresüberschuss 115.724,04 EUR) und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2024 des Deutschen Golf Verbands e. V. haben wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (IDW PS 450 n. F. (10.2021)) erstattet.

Frankfurt, den 12. März 2025



PKF Fasselt
Partnerschaft mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Rechtsanwälte

Qualifizierte Signatur

A. Schienstock
Wirtschaftsprüfer

Qualifizierte Signatur

IIIy
Wirtschaftsprüfer

ANMERKUNG:

Wir haben aus Platzgründen nur die erste und letzte Seite des Bestätigungsvermerks dargestellt. Die Seiten dazwischen enthalten keine Angaben zu Prüfungsfeststellungen, sondern lediglich gesetzliche Vorgaben aus Sicht des Wirtschaftsprüfers.

3. Jahresabschluss Deutscher Golf Verband e.V. nach vereinsrechtlicher Darstellung

3.1 Aufgliederung der Aufwendungen und Erträge

Aufgliederung der Aufwendungen und Erträge

für den Zeitraum 01.01. bis 31.12.2024 mit Vergleich zum Voranschlag 2024

- Ideeller Bereich -	Voranschlag 2024	Ist 31.12.2024	Abweichung	
	Euro	Euro	Euro	%
1. Erträge				
a) Mitgliedsbeiträge	6.959.400	6.998.858,34	39.458,34	0,57%
b) Meldegebühren zu Meisterschaften	439.550	437.500,00	-2.050,00	-0,47%
c) Teilnehmergebühren zu DGV-Veranstaltungen	108.000	72.362,88	-35.637,12	-33,00%
d) Drittmittelzuweisungen	1.297.399	1.173.985,64	-123.413,36	-9,51%
e) Sonstige Erträge	147.300	237.747,39	90.447,39	61,40%
Erträge insgesamt	8.951.649	8.920.454,25	-31.194,75	-0,35%
2. Aufwendungen für Sport				
a) Nationale Wettspielorganisation	835.000	682.716,68	-152.283,32	-18,24%
b) Trainerausbildung	113.500	87.913,70	-25.586,30	-22,54%
c) Verschiedene sportliche Aufwendungen	235.700	236.328,39	628,39	0,27%
d) Schulgolf	295.000	273.334,32	-21.665,68	-7,34%
Aufwendungen für Sport insgesamt	1.479.200,00	1.280.293,09	-198.906,91	-13,45%
3. Personal- und Verwaltungsaufwendungen				
a) Gehälter, soziale Abgaben	4.032.776	3.719.320,41	-313.455,59	-7,77%
b) Aufwandsvergütung ehrenamtl. Vorstand	128.520	128.520,00	0,00	0,00%
c) Bürogebäude/Parkplätze	401.640	417.522,29	15.882,29	3,95%
d) Rechts- und Beratungskosten	84.500	69.655,52	-14.844,48	-17,57%
e) Sonstige Verwaltungsaufwendungen	597.070	579.301,97	-17.768,03	-2,98%
Personal- und Verwaltungsaufwendungen insgesamt	5.244.506	4.914.320,19	-330.185,81	-6,30%
f) Umlage Personal- und Verwaltungsaufwendungen	-100.000	-143.825,10	-43.825,10	43,83%
Personal- und Verwaltungsaufwendungen nach Umlagen	5.144.506	4.770.495,09	-374.010,91	-7,27%
4. Verschiedene Aufwendungen				
a) Kommunikation und Marketing	1.080.000	912.339,33	-167.660,67	-15,52%
b) Golf und Natur	187.837	182.576,77	-5.260,23	-2,80%
c) DGV-Ausweis	233.268	229.749,82	-3.518,18	-1,51%
d) Versicherung für Golfspieler	10.000	9.540,88	-459,12	-4,59%
e) DGV-Intranet und IT-Projekte	698.251	845.571,23	147.320,23	21,10%
f) Beiträge zu Organisationen	112.595	133.641,73	21.046,73	18,69%
g) Verbandstag, Ausschüsse und Sitzungen	210.000	221.154,62	11.154,62	5,31%
h) Aus- u. Weiterbildung/DGV-Seminare	50.900	40.019,64	-10.880,36	-21,38%
i) Course Rating/Golfregularien/Platzrichter	154.400	150.043,52	-4.356,48	-2,82%
j) Golfentwicklung Programm 2018	56.000	10.119,85	-45.880,15	-81,93%
k) Digitalbudget (Umsetzung Digitalstrategie)	400.000	253.573,68	-146.426,32	-36,61%
l) Sonstiges	129.500	159.253,77	29.753,77	22,98%
Verschiedene Aufwendungen insgesamt	3.322.751	3.147.584,84	-175.166,16	-5,27%
m) Umlage Verschiedene Auswertungen	-21.400	-22.489,33	-1.089,33	5,09%
Verschiedene Aufwendungen nach Umlage	3.301.351	3.125.095,51	-176.255,49	-5,34%

Sonderetat "Leistungssport" - Ideeller Bereich -	Voranschlag 2024	Ist 31.12.2024	Abweichung	
	Euro	Euro	Euro	%
5. Erträge				
a) Mitgliedsbeiträge	2.847.000	2.863.169,16	16.169,16	0,57%
b) Erträge JuGoKo/Coaches-Circles	48.500	69.712,00	21.212,00	43,74%
c) Sonstige Erträge Leistungssport	133.400	140.400,00	7.000,00	5,25%
Erträge insgesamt	3.028.900	3.073.281,16	44.381,16	1,47%
6. Aufwendungen				
a) Sportkoordination	1.005.980	950.407,30	-55.572,70	-5,52%
b) Leistungszuwendung DGV-Ebene	840.000	764.345,00	-75.655,00	-9,01%
c) Teilnahme an internationalen Meisterschaften	209.000	205.753,25	-3.246,75	-1,55%
d) Förderung Nationalkader	1.095.000	1.065.866,31	-29.133,69	-2,66%
e) Leistungszuwendungen LGV	239.000	238.439,58	-560,42	-0,23%
f) Leistungszuwendungen Clubs	242.000	238.726,06	-3.273,94	-1,35%
g) Sonstige Aufwendungen Leistungssport	100.800	140.935,49	40.135,49	39,82%
Aufwendungen insgesamt	3.731.780	3.604.472,99	-127.307,01	-3,41%
Ergebnis Sonderetat "Leistungssport"	-702.880	-531.191,83	171.688,17	24,43%

- Ideeller Bereich -	Voranschlag 2024	Ist 31.12.2024	Abweichung	
	Euro	Euro	Euro	%
Erträge ideeller Bereich insgesamt (Pos. 1)	8.951.649,00	8.920.454,25	-31.194,75	-0,35%
Aufwendungen ideeller Bereich insgesamt (Summe Pos. 2 bis 4)	9.925.057,00	9.175.883,69	-749.173,31	-7,55%
Jahresüberschuß/-fehlbetrag allg. Etatbereich	-973.408	-255.429,44	717.978,56	-73,76%
Ergebnis Sonderetat "Leistungssport"	-702.880	-531.191,83	171.688,17	-24,43%
Jahresergebnis ideeller Bereich	-1.676.288	-786.621,27	889.666,73	53,07%

- Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb -	Voranschlag 2024 Euro	Ist 31.12.2024 Euro	Abweichung zum Voranschlag Euro	%
9. Erträge				
a) Erträge aus der Beteiligung an der DGS	450.000	450.000,00	0,00	0,00%
b) Erträge aus Golfplatzpflege- u. Umweltberatung	27.000	63.393,31	36.393,31	134,79%
c) Erträge Ausweis ^{plus}	437.400	450.684,79	13.284,79	3,04%
d) Erträge Seminare wirtschaftl. GB	52.300	13.050,09	-39.249,91	-75,05%
e) Sonstige Erträge	493.400	614.328,16	120.928,16	24,51%
Erträge insgesamt	1.460.100	1.591.456,35	131.356,35	9,00%
10. Aufwendungen				
a) Aufwendungen für Golfplatzpflege- u. Umweltberatung	25.000	62.180,12	37.180,12	148,72%
b) Aufwendungen Ausweis ^{plus}	206.376	177.134,83	-29.241,17	-14,17%
c) Aufwendungen Seminare wirtschaftl. GB	52.350	14.807,02	19.984,15	-71,72%
d) Sonstige Aufwendungen	326.500,00	491.393,74	164.893,74	50,50%
Aufwendungen insgesamt	610.226	745.515,71	135.289,71	22,17%
Jahresergebnis wirtsch. Geschäftsbetrieb	849.874	845.940,64	-3.933,36	-0,46%
Jahresergebnis ideeller Bereich	-1.676.288	-786.621,27	889.666,73	-53,07%
Jahresergebnis insgesamt	-826.414	59.319,37	885.733,37	107,18%
Überleitung zur Rechnungslegung nach HGB	0	56.404,67	56.404,67	0,00%
Jahresergebnis nach HGB	-826.414	115.724,04	942.138,04	-114,00%
Gewinnvortrag Vorjahr	0	610.968,81	610.968,81	
Rücklagenentwicklung	0	490.123,54	490.123,54	
Bilanzergebnis nach HGB	-826.414	1.216.816,39	2.043.230,39	-247,24%

3.2 Erläuterungen zu der Aufgliederung

Erläuterungen zu der Aufgliederung der Aufwendungen und Erträge für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2024 mit Vergleich zum Voranschlag 2024

Nachfolgend sind die wesentlichen Abweichungen zwischen dem Voranschlag 2024 und dem Ist-Wert 2024 erläutert.

1. Erträge

Die Mitgliedsbeiträge im Jahr 2024 liegen geringfügig (0,57%) über dem Planansatz. Ein- und Austritte von Golfspielern bei den Mitgliedern hielten sich weitgehend die Waage. Da bei den DGV-Veranstaltungen nicht alle geplanten Seminare durchgeführt werden konnten und es geringere Teilnehmerzahlen bei der Trainerfortbildung gab, führte dies zur Unterschreitung der Planzahl. Die geplante Auszahlung aus dem Überschuss der VcG wurde nicht realisiert. Der zum Planungszeitpunkt für das Budget noch nicht beschlossenen Zuschuss für die EM der Golfer mit Behinderung ist in den Zahlen enthalten. Die erzielte Überschreitung bei den sonstigen Erträgen entstand durch die Auflösung von Rückstellungen sowie die Realisierung von Buchgewinnen aus dem Verkauf von Finanzanlagen und der Zuschreibung bei den Wertpapieren. Zudem ergab sich aufgrund einer Rechtsstreitigkeit durch die Nichterfüllung vertraglich vereinbarter Leistungen ein periodenfremder Ertrag.

2. Aufwendungen für Sport

Bei der Organisation der nationalen Wettspiele wurden Einsparungen vorgenommen, die deutliche Auswirkungen auf die Außenwahrnehmung der Veranstaltungen hatten. Einsparungen wurden erzielt durch vergünstigte Unterkünfte bei den Schiedsrichtern. Teilweise wurde auf den Einsatz von Scoring-Agenturen und Leaderboards bei den Meisterschaften vor Ort verzichtet. Der Wegfall von Eröffnungsabenden und die Streichung der Ausstattung für die 2. Bundesliga führte insgesamt zur Unterschreitung des Planwerts um 18,24 %. Im Bereich Trainerausbildung wurden geplante Trainerfortbildungen, insbesondere C- und B-Trainerausbildungen aufgrund fehlender Personalressourcen abgesagt oder auf 2025 verschoben. Die C-Trainerausbildung Leistungssport wurde mit geringerer Teilnehmerzahl durchgeführt als geplant. Die technische und inhaltliche Weiterentwicklung des DGV-Trainerportals und der darin integrierten Applikation 5UP wurde auf das Jahr 2025 verschoben. Die Unterschreitung im Budgetpunkt Schulgolf erklärt sich dadurch, dass zum 4. Quartal im Bereich Abschlag Schule weniger Fördergelder abgerufen wurden als geplant.

3. Personal- und Verwaltungsaufwendungen

Der Plan wurde in diesem Bereich um TEUR 313 unterschritten. Die Hauptfaktoren waren, dass das Projekt Service Teams (2 Stellen) nicht durchgeführt wurde, unterjährige Vakanzen (PM Golf BioDivers, Customer Service) und 2 mehrwöchige Wegfälle der Lohnfortzahlung wegen Krankheit auftraten. Zudem sind die Sozialabgaben weniger stark angestiegen als erwartet. Die unterjährigen Rechts- und Beratungskosten lagen unter dem Planwert.

4. Verschiedene Aufwendungen

Aufgrund der Vakanz im Bereich Vorstand Kommunikation wurden verschiedene Maßnahmen zum Ende des Jahres nicht mehr durchgeführt zum Beispiel wurden Online-Kampagnen sowie die Produktion von Bild- und Filmmaterial bedarfsgemäß eingeschränkt. Marktforschung wurde nur in geringerem Umfang durchgeführt. Dadurch wurde das Budget in dem Bereich um rund 15,5 % zum Voranschlag unterschritten. Die Überschreitung in den Bereichen DGV-Intranet und IT-Projekte resultiert aus erhöhten Aufwendungen beim Aufbau einer neuen Intranet-Struktur, dem Wechsel zu neuen Dienstleistern und der daraus resultierende Doppelnutzung über einen gewissen Zeitraum. Im Bereich der Golfentwicklung sind beim

Betrieb des Serviceportals nur Betriebskosten angefallen, die vorgesehenen Weiterentwicklungen wurden ausgesetzt. Im Digitalbudget konnten aufgrund der Umstellung eines Dienstleisters (PNC) einige geplante Projekte nicht durchgeführt werden.

5. Erträge Sonderetat „Leistungssport“

Die hohe Beteiligung am Jugendgolfkongress und die Erhöhung der Teilnehmergebühren führte zur Überschreitung der Planzahl um 43,74%. Der höher als geplante Betriebskostenzuschuss bei den sonstigen Erträgen und die höheren Mitgliedsbeiträge (s. Punkt 1) führten insgesamt zu 1,47% höheren Erträgen im „Leistungssport“.

6. Aufwendungen Sonderetat „Leistungssport“

Die Unterschreitung im Bereich Sportkoordination resultiert aus niedrigeren Sozialabgaben als kalkuliert und der Auflösung von Urlaubsrückstellungen. Durch die Aktivierung des Warenbestandes zum Jahresende kommt es zur Unterschreitung im Bereich Förderung Nationalkader.

Die Leistungszuwendungen an die Landesgolfverbände gliedern sich wie folgt auf:

Landesgolfverband	Ausgezahlte Fördermittel (EUR)
Baden-Württemberg	30.000,00
Bayern	30.000,00
Hamburg	30.000,00
Hessen	30.000,00
Niedersachsen/Bremen	13.203,00
Nordrhein-Westfalen	30.000,00
Rheinland-Pfalz/Saarland	13.203,00
Schleswig-Holstein	7.420,00
Sachsen und Thüringen	9.886,00
Förderung 2024 insgesamt	190.002,00
LGV Fördermittelprogramm Sonstige	359,22
Aufwand für Trainerausbildung auf Landesebene	48.078,36
Sonstiges	0,00
Summe	238.439,58

Die Summe der an die Golfclubs 2024 ausgezahlten Beträge gliedert sich nach Landesgolfverbänden wie folgt auf:

QM-Nachwuchsförderung, zusammengefasst nach	
Landesgolfverband	Ausgezahlte Fördermittel in €
Berlin-Brandenburg	13.572,50 €
Sachsen und Thüringen	1.112,50 €
Hamburg	19.135,00 €
Schleswig-Holstein	6.007,50 €
Niedersachsen/Bremen	19.802,50 €
NRW	38.937,50 €
Rheinland-Pfalz/Saarland	10.680,00 €
Hessen	21.582,50 €
Baden-Württemberg	39.605,00 €
Bayern	50.507,50 €
Summe	220.942,50 €

Die Ergebnisse des Sonderetats „Leistungssport“ und Entwicklung der zweckgebundenen Rücklage „Leistungssport“ seit dem Jahr 2020 zeigt folgende Tabelle:

Erträge/ Aufwendungen	Ist 2020 EUR	Ist 2021 EUR	Ist 2022 EUR	Ist 2023 EUR	Ist 2024 EUR
Übertrag aus Vorjahr	227.781	196.399	189.739	364.114	519.023
Jahresbeitrag für Sonderetat/Sonstige Erträge	2.591.584	2.614.832	3.046.473	2.981.951	3.073.281
Aufwendungen	2.622.966	2.621.492	2.872.097	2.872.041	3.604.472
Mehraufwand (-) / Minderaufwand	-31.382	-6.659,99	174.375	154.909	519.023
Kumulierte Unterdeckung (-) / Überdeckung	196.399	189.739	364.114	519.023	0

7. und 8. Erträge und Aufwendungen wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

Im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb wurden TEUR 145 mehr Erlöse realisiert als geplant. Aufgrund starker Nachfrage konnten bei der Golfplatzpflege- u. Umweltberatung mehr Projekte als geplant umgesetzt werden. Die Seminare Golfbetriebswirt und Golfsekretär wurden aufgrund geringer Nachfrage abgesagt, geplante Erträge bei der Trainerausbildung wurden unterschritten was insgesamt dazu führt, dass die Erträge bei den Seminaren 75 % unter der Planung liegen. Bei den sonstigen Erträgen resultiert die Erhöhung aus den hohen weiterberechneten Aufwendungen an die DGS und aus Mehreinnahmen aus der Vermarktung des Versicherungsproduktes Golf Special. Durch die erhöhten Erlöse ergab sich ein erhöhtes Aufkommen an Ertragssteuern. Die Aufwendungen entstehen korrespondierend zu den Änderungen in den Erträgen.

Überleitung zur Rechnungslegung nach HGB

Bei der Überleitung zur Rechnungslegung nach HGB handelt es sich um die Erträge aus der Aktivierung der Aufwendungen für das Anlagevermögen abzüglich der hieraus resultierenden Abschreibungen. Bei den Rücklagen erfolgten Zuführungen zur freien Rücklage in gesetzlich zulässiger Höhe. Die Rücklage Leistungssport wurde aufgelöst.

Wiesbaden, den 12.03.2025

4. Erläuterungen zur Beteiligungsgesellschaft

DGS Deutsche Golf Sport GmbH

Die DGS Deutsche Golf Sport GmbH (DGS) ist die Marketing- und Servicegesellschaft des DGV und nimmt dessen wirtschaftliche Interessen wahr. Die Gesellschaft verfügt über ein Stammkapital von TEUR 307 und beschäftigt im Berichtsjahr durchschnittlich 20,77 Mitarbeiter. Sie hat ihren Sitz im gleichen Bürogebäude wie der DGV.

Die DGS zeichnet für die Akquisition und Betreuung von Sponsoren, die Vermarktung von Golfturnieren, die Lizenzvergabe des DGV-Logos sowie die konzeptionelle Beratung von Unternehmen für Engagements im Golfsport verantwortlich. Durch langjährige Erfahrung und golfspezifisches Know-how bietet die DGS ihren Partnern und Sponsoren eine fundierte Basis, um sich optimal auf der Kommunikationsplattform „Golf“ zu engagieren.

Geschäftsführer der DGS war im Geschäftsjahr 2024 Herr Robert Bruck.

Erläuterung zur Bilanz

Nachfolgend ist eine verkürzte Bilanz zum 31.12.2024 der DGS dargestellt.

Bilanz zum 31. Dezember 2024

Aktivseite		Passivseite	
	Vorjahr EUR		Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen		A. Eigenkapital	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		I. Gezeichnetes Kapital	307.000,00
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	114.032,64	II. Gewinnrücklagen	70.000,00
		Anderer Gewinnvortrag	-52.943,77
II. Sachanlagen		III. Gewinnvortrag	447.208,41
Anderer Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.362,52	IV. Jahresüberschuss	268.478,24
III. Finanzanlagen			771.264,64
Beteiligungen	1,00	B. Rückstellungen	
	127.396,16	1. Steuerrückstellungen	107.700,00
B. Umlaufvermögen		2. Sonstige Rückstellungen	232.779,23
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			340.479,23
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	821.113,75	C. Verbindlichkeiten	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	30.341,42	1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	207.500,00
	851.455,17	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	
II. Wertpapiere		207.500,00 EUR (Vorjahr: 208 TEUR)	
Sonstige Wertpapiere	110.593,85	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	90.451,78
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	
	694.418,34	90.541,78 EUR (Vorjahr: 112 TEUR)	
	1.656.467,36	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	102.438,16
C. Rechnungsabgrenzungsposten	12.303,22	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	
	1.656.076,57	102.438,16 EUR (Vorjahr: 61 TEUR)	
		4. Sonstige Verbindlichkeiten	220.802,41
		davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	
		220.802,41 EUR (Vorjahr: 127 TEUR)	
		davon aus Steuern 140.853,23 EUR (Vorjahr: 100 TEUR)	
			621.192,35
		D. Rechnungsabgrenzungsposten	508.293,52
			63.230,52
			4.893,81
			1.796.166,74
			1.656.076,57

Das Anlagevermögen ist durch planmäßige Abschreibungen um TEUR 31 auf TEUR 127 verringert. Das Umlaufvermögen enthält mit TEUR 851 (Vorjahr TEUR 365) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sowie liquide Mittel in Höhe von TEUR 694 (Vorjahr TEUR 843). Die Rechnungsabgrenzungsposten beinhalten für das Jahr 2025 vorausbezahlte Versicherungs- und Mitgliedsbeiträge.

Das Eigenkapital beinhaltet das gezeichnete Kapital in Höhe von TEUR 307, Gewinnrücklagen von TEUR 70 sowie den Jahresüberschuss in Höhe von 447 TEUR. Die Rückstellungen wurden im Wesentlichen für ausstehende Rechnungen gebildet. Die Verbindlichkeiten haben sich im Geschäftsjahr um TEUR 113 auf TEUR 621 erhöht.



Erläuterung zur Gewinn und Verlustrechnung

Die DGS konnte ihre Umsatzerlöse um TEUR 320 gegenüber dem Vorjahr steigern und erzielte dadurch einen Jahresüberschuss von TEUR 447 (Vorjahr TEUR 268). Darüber hinaus hat die DGS für die Rechte an der Vermarktung der Assets des DGV TEUR 200 und über Umlagen für erbrachte Leistungen TEUR 175 an den DGV abgeführt. Neben diesen in 2024 erwirtschafteten positiven Gesamteffekten zugunsten des DGV in Höhe von TEUR 375 gab es darüber hinaus in 2024 aus dem Ergebnis 2024 und dem Gewinnvortrag der DGS eine Gewinnausschüttung an den DGV in Höhe von TEUR 450. Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft PKF Fasselt Partnerschaft mbB hat dem Jahresabschluss der DGS für das Geschäftsjahr 2023 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.



5. Voranschlag 2025

5.1 Voranschlag 2025 mit IST per 31.12.2024

Voranschlag 2025 / IST 2024/Mittelfristsszenario 2026 - 2028

- Ideeller Bereich -	Voranschlag 2024 Euro	Abschluss 31.12.2024 Euro	Voranschlag 2025 Euro	Szenario 2026 Euro	Szenario 2027 Euro	Szenario 2028 Euro	
1. Erträge							
1.01 Mitgliedsbeiträge	6.959.400	6.998.858	8.005.055	8.045.080	8.085.306	8.125.732	Steigerung 0,5% p.a.
1.02 Meldegebühren zu Meisterschaften	439.550	437.500	546.930	550.000	550.000	550.000	Fortschreibung Plan 2025
1.03 Teilnehmergebühren zu DGV-Veranstaltungen	108.000	72.363	179.300	180.000	180.000	180.000	
1.04 Drittmittelzuweisungen	1.297.399	1.173.986	1.154.500	1.150.000	1.150.000	1.150.000	1 Mio. € p.a. von VoG
1.05 DGV-Ausweis	27.000	16.884	27.000	28.000	29.000	30.000	
1.06 Überschuss Verlagskooperation	20.000	23.569	25.000	25.000	40.000	25.000	Fortschreibung Plan 2025
1.07 Mieteinnahmen	3.000	3.036	3.000	3.000	3.000	3.000	
1.08 Sonstige Erträge	97.300	194.258	76.150	100.000	100.000	100.000	
1.09 Erträge insgesamt	8.951.649	8.920.454	10.016.935	10.081.080	10.137.306	10.163.732	

- Ideeller Bereich -	Voranschlag 2024 Euro	Abschluss 31.12.2024 Euro	Voranschlag 2025 Euro	Szenario 2026 Euro	Szenario 2027 Euro	Szenario 2028 Euro	
2. Aufwendungen							
für sportliche Veranstaltungen							
2.1. Nationale Meisterschaften							
2.1.01 DM der Damen	14.000	13.896	17.640	18.169	18.714	19.276	
2.1.03 DM der Mädchen	54.000	38.894	59.535	61.321	63.161	65.056	
2.1.04 DM der Jungen	58.000	44.799	65.100	67.053	69.065	71.137	
2.1.05 DM AK 30	24.000	22.738	25.200	25.956	26.735	27.537	
2.1.06 DM AK 50/65 Herren	21.000	18.258	25.200	25.956	26.735	27.537	
2.1.07 DM AK 50/65 Damen	21.000	17.765	25.200	25.956	26.735	27.537	
2.1.09 DGL der Damen	85.000	73.065	92.400	95.172	98.027	100.968	
2.1.10 DGL der Herren	75.000	67.008	81.900	84.357	86.888	89.494	
2.1.11 DMM der Mädchen	48.000	37.847	51.975	53.534	55.140	56.794	
2.1.12 DMM der Jungen	51.000	40.790	55.125	56.779	58.482	60.237	
2.1.13 DMM AK 50 Damen und Herren	44.000	32.750	53.550	55.157	56.811	58.516	
2.1.14 DMM AK 30 Damen	24.000	16.766	26.500	27.295	28.114	28.957	3% Inflation p.a.
2.1.15 DMM AK 30 Herren	22.000	19.040	26.500	27.295	28.114	28.957	
2.1.16 DMM AK 65 Herren	22.000	16.043	52.500	54.075	55.697	57.368	
2.1.17 Matchplay Trophy	26.000	23.970	29.925	30.823	31.747	32.700	
2.1.18 DM der Golfer mit Behinderung	35.000	34.232	40.950	42.179	43.444	44.747	
2.1.19 IAM der Damen	0	0	34.650	35.690	36.760	37.863	
2.1.20 IAM der Herren	0	0	34.650	35.690	36.760	37.863	
2.1.21 IAM der Mädchen/Jungen	35.000	36.177	45.700	47.071	48.483	49.938	
2.1.22 IAM AK 50 Damen und Herren	0	0	33.075	34.067	35.089	36.142	
2.1.20 EMM der Jungen	0	0	0	50.000	0	0	
2.1.23 EMM Behinderte / 2025 EM Damen	125.000	90.238	98.700	101.661	104.711	107.852	
2.1.24 Sonst. Aufwendungen Wettspielorganisation	37.000	24.444	40.950	42.179	43.444	44.747	
2.1.25 Nationale Meisterschaften insgesamt	835.000	682.717	1.034.565	1.115.602	1.097.570	1.130.497	



Finanzbericht 2024

- Ideeller Bereich -	Voranschlag 2024 Euro	Abschluss 31.12.2024 Euro	Voranschlag 2025 Euro	Szenario 2026 Euro	Szenario 2027 Euro	Szenario 2028 Euro
2.2. Teilnahme an Internationalen Meisterschaften	ab 2024 in LSK		ab 2024 in LSK			
2.2.01 Mannschafts-WM der Damen, Herren	0	0,00	0	0	0	0
2.2.02 Mannschafts-EM der Damen, Juniorinnen	26.000	0,00	0	0	0	0
2.2.03 Mannschafts-EM der Herren, Junioren	26.000	0,00	0	0	0	0
2.2.04 Mannschafts-EM der Mädchen, Jungen	56.500	0,00	0	0	0	0
2.2.05 Einzel-EM der Damen, Herren	25.000	0,00	0	0	0	0
2.2.06 Einzel-EM u. Mannsch.-EM Senioren/innen	48.000	0,00	0	0	0	0
2.2.07 Einzel- + Mannschafts-EM Jungsenioren/innen	10.000	0,00	0	0	0	0
2.2.08 Mannschafts-EM + WM Behindertengolfer	15.000	0,00	0	0	0	0
2.2.09 Berufungen der EGA	1.500	0,00	0	0	0	0
2.2.10 Teilnahme internat. Meisterschaften insgesamt	0	0,00	0	0	0	0
2.3. Förderung Nationalkader	ab 2024 in LSK		ab 2024 in LSK			
2.3.01 Ausstattung Nationalspieler u. Offizielle	195.000	0,00	0	0	0	0
2.3.02 Betreuung u. Maßnahmen Damen/Juniorinnen	430.000	0,00	0	0	0	0
2.3.03 Betreuung u. Maßnahmen Herren/Junioren	430.000	0,00	0	0	0	0
2.3.04 Betreuung u. Maßnahmen Mädchen	0	0,00	0	0	0	0
2.3.05 Betreuung u. Maßnahmen Jungen	0	0,00	0	0	0	0
2.3.06 Betreuung u. Maßnahmen Senioren/innen	40.000	0,00	0	0	0	0
2.3.07 Kader-Fördermaßnahmen insgesamt	0	0,00	0	0	0	0
2.4. Verschiedene Aufwendungen						
2.4.01 Rangliste u. Ergebnisdienst	157.000	157.114	164.850	165.000	165.000	165.000
2.4.02 Anti-Doping-Maßnahmen	0	0	1.500	0	0	0
2.4.03 Sport-Repräsentanz Präsidiumsmitglieder	4.000	2.446	4.000	4.120	4.244	4.371
2.4.04 Sonstige Aufwendungen Sport	18.000	11.925	18.410	18.962	19.531	20.117
2.4.05 Golfer mit Behinderung	15.000	15.469	20.000	20.600	21.218	21.855
2.4.06 Ausstattung und Fortbildung Platzrichter	41.700	49.375	51.450	52.994	54.583	56.221
2.4.08 Verschiedene Aufwendungen insgesamt	235.700	236.328	260.210	261.676	264.576	267.563
2.5. Trainerausbildung	113.500	90.700	170.400	145.000	145.000	145.000
2.6. Jugendbreitensport						
2.6.01 Projekt "Abschlag Schule"	200.000	178.906	402.000	400.000	400.000	400.000
2.6.02 Weitere Schul- und Hochschulprojekte	95.000	94.428	92.700	110.000	115.000	120.000
2.6.03 Jugendbreitensportmaßnahmen	0	0	73.000	100.000	100.000	100.000
2.6.04 Jugendbreitensport insgesamt	295.000	273.334	567.700	610.000	615.000	620.000
2.7. Sport allgemein insgesamt	1.479.200	1.283.079	2.032.875	2.132.278	2.122.146	2.163.060

3% Inflation p.a.

Fortschreibung
Plan 2025



Finanzbericht 2024

- Ideeller Bereich -	Voranschlag 2024 Euro	Abschluss 31.12.2024 Euro	Voranschlag 2025 Euro	Szenario 2026 Euro	Szenario 2027 Euro	Szenario 2028 Euro	
3. Personal- und Verwaltungsaufwendungen							
3.01 Inventar/Organisationsmittel/EDV	178.500	135.970	230.000	180.000	180.000	180.000	Regelbetrieb
3.02 Bürogebäude/Parkplätze	401.640	417.522	433.560	442.231	451.076	460.097	Steigerung Indexmiete
3.03 Druckkosten	3.600	1.786	3.000	3.090	3.183	3.278	
3.04 Kopierer/Frankiermaschine/Fax	16.000	17.430	16.000	16.480	16.974	17.484	
3.05 Bürobedarf	7.000	4.246	7.000	7.210	7.426	7.649	
3.06 Porti/Postdienst	31.000	23.028	31.000	31.930	32.888	33.875	
3.07 Telefon/Telefax/Internet	46.000	46.536	48.000	49.440	50.923	52.451	Inflation 3% p.a.
3.08 Rechts- und Beratungskosten	84.500	69.656	77.500	79.825	82.220	84.686	
3.09 Gehaltsbuchhaltung	17.000	16.076	18.000	18.540	19.096	19.669	
3.10 Versicherungen	22.100	20.091	24.100	24.823	25.568	26.335	
3.11 Fachzeitschriften/Bücher	4.700	4.251	5.000	5.150	5.305	5.464	
3.12 Kosten PKW	91.320	112.631	93.950	85.000	85.000	85.000	
3.13 Gehälter, soziale Abgaben	4.032.776	3.719.320	3.957.110	4.160.000	4.243.200	4.328.064	
3.14 Sonstige Personalaufwendungen	121.850	128.379	101.600	52.000	52.000	52.000	
3.15 Dienstreisen, Bewirtungen	35.000	46.316	35.400	36.462	6.283	9.140	Inflation 3% p.a.
3.16 Aufwandsvergütung ehrenamtlicher Vorstand	128.520	128.520	117.250	116.520	116.520	116.520	
3.17 Auslagenersatz Ehrenamtliche	3.000	2.093	3.000	3.000	3.000	3.000	
3.18 Verschiedene Aufwendungen	20.000	20.469	21.800	22.454	23.128	23.821	
3.19 Personal- und Verwaltungsaufwendungen insgesamt	5.244.506	4.914.320	5.223.270	5.334.155	5.403.789	5.508.533	
Umlage Personal- und Verwaltungsaufwendungen							
3.20 an wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb (GVD)	-11.000	-8.014	-11.000	-11.000	-11.000	-11.000	
3.21 an wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb (Beratung)	0	0	0	0	0	0	
3.22 an wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb (Seminare WGB)	0	0	0	0	0	0	
3.23 an DGS (ohne DGV-Ausweis)	-71.000	-118.867	-100.000	-71.000	-71.000	-71.000	
3.24 an VcG	-16.000	-15.828	-16.000	-16.000	-16.000	-16.000	
3.25 Sonstige	-2.000	-1.117	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	
3.26 Personal- und Verwaltungsaufwendungen nach Umlage	5.144.506	4.770.495	5.094.270	5.234.155	5.303.789	5.408.533	



Finanzbericht 2024

- Ideeller Bereich -	Voranschlag 2024 Euro	Abschluss 31.12.2024 Euro	Voranschlag 2025 Euro	Szenario 2026 Euro	Szenario 2027 Euro	Szenario 2028 Euro
4. Verschiedene Aufwendungen						
4.01 Kommunikation und Marketing, davon	1.080.000	912.339	1.192.119,00	1.112.434,44	1.065.707,47	1.079.378,70
4.01.01 Publikationen und Werbung	96.000	58.582	81.750	95.000	95.000	95.000
4.01.02 Kommunikation/PR/Internet	447.000	355.174	429.548	442.434	455.707	469.379
4.01.03 golf.de	350.000	379.349	350.000	325.000	325.000	325.000
4.01.04 Clubmarketing	187.000	119.234	330.821	250.000	190.000	190.000
4.02 Golf und Natur	187.837	182.577	291.400	350.000	400.000	400.000
4.02.01 Umwelt und Platzpflege	104.000	96.324	184.000	255.000	305.000	305.000
4.02.02 Rasenforschung	10.000	12.497	25.000	15.000	15.000	15.000
4.02.03 Golfbiodivers	73.837	73.756	82.400	80.000	80.000	80.000
4.03 Golf und Gesundheit	0	0	0	10.000	10.000	10.000
4.04 DGV-Ausweis	233.268	229.750	233.268	240.266	247.474	254.898
4.05 Versicherung für Golfspieler	10.000	9.541	10.000	10.300	10.609	10.927
4.06 DGV-Intranet	667.800	844.384	580.893	598.320	616.269	634.758
4.07 IT-Projekte	30.451	1.187	9.402	9.684	9.974	10.274
4.08 Beiträge zu Organisationen	112.595	133.642	132.295	136.264	140.352	144.562
4.09 Verbandstag, Ausschüsse und Sitzungen	210.000	221.155	218.890	225.457	232.220	239.187
4.10 Aus- u. Weiterbildung/DGV-Seminare	50.900	40.020	74.200	76.426	78.719	81.080
4.11 Course Rating/Golfregulieren/Platzrichter	154.400	150.044	174.900	180.147	185.551	191.118
4.12 Golfarchiv	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
4.13 Betrieb Golfanlagen (Barometer/Betriebsvergleich)	10.000	5.676	18.000	18.000	18.000	18.000
4.14 Golfentwicklung	56.000	10.120	50.000	160.000	160.000	110.000
4.14.01 Serviceportal	50.000	4.122	50.000	100.000	100.000	100.000
4.14.02 Digitalisierung/Projektmanagement	0	931	0	0	0	0
4.14.05 DGV Service Teams	0	0	0	50.000	50.000	0
4.15 Digitalbudget (Umsetzung Digitalstrategie)	400.000	253.574	415.532	350.000	350.000	350.000
4.16 EGA / Executive Committee	9.500	9.012	0	0	0	0
4.17 Sonstige Aufwendungen	10.000	41.057	15.000	15.450	15.914	16.391
4.18 Bildungsk Kooperation	70.000	73.508	106.804	100.000	100.000	100.000
4.19 Verschiedene Aufwendungen insgesamt	3.322.751	3.147.585	3.552.703	3.612.748	3.660.790	3.670.574
Umlage Verschiedene Aufwendungen						
4.20 an DGS für DGV-Ausweis	-19.000	-21.317	-21.000	-19.000	-19.000	-19.000
4.21 Umlage Betriebsvergleich	-2.000	-476	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000
4.22 Umlage Flaggen	-400	-696	-400	-400	-400	-400
4.23 Verschiedene Aufwendungen nach Umlage	3.301.351	3.125.096	3.529.303	3.591.348	3.639.390	3.649.174



Finanzbericht 2024

Sonderetat "Leistungssport" - Ideeller Bereich -	Voranschlag 2024 Euro	Abschluss 31.12.2024 Euro	Voranschlag 2025 Euro	Szenario 2026 Euro	Szenario 2027 Euro	Szenario 2028 Euro	
5. Erträge							
5.01 Mitgliedsbeiträge Leistungssport	2.847.000	2.863.169	4.777.200	4.801.086	4.825.091	4.849.217	MGL-Entwicklung s. Pos. 1.01.
5.02 Erträge Jugendgolfkongress/Coaches Circle	48.500	69.712	5.000	5.000	5.000	5.000	Fortschreibung Plan 2025
5.03 Sonstige Erträge Leistungssport	133.400	140.400	1.246.724	1.251.000	1.251.000	1.251.000	Förderung BMI bis 2028
5.04 Erträge insgesamt	3.028.900	3.073.281,16	6.028.924	6.057.086	6.081.091	6.105.217	
6. Aufwendungen							
6.01 Sportkoordination	1.005.980	950.407	1.387.984	1.390.760	1.393.541	1.396.328	Steigerung gemäß BV Entgelt
6.02 Strukturmaßnahme DGV-Ebene / BMI-Maßnahmen	840.000	764.345	1.759.000	1.751.000	1.751.000	1.751.000	
6.03 Ausstattung Nationalkader u. Offizielle	195.000	131.541	215.000	185.000	185.000	185.000	Regelvolumen p.a.
6.04 Betreuung u. Maßnahmen Damen; ab 2024 U23 weiblich	430.000	427.333	500.000	515.000	530.450	546.364	
6.05 Betreuung u. Maßnahmen Herren; ab 2024 U23 männlich	430.000	460.883	500.000	515.000	530.450	546.364	
6.06 Betreuung u. Maßnahmen AK30/AK 50	40.000	46.109	45.000	46.350	47.741	49.173	
6.07.01 Mannschafts-EM der Damen, Juniorinnen	26.000	22.663	27.500	28.325	29.175	30.050	
6.07.02 Mannschafts-EM der Herren, Junioren	26.000	13.534	27.500	28.325	29.175	30.050	
6.07.03 Mannschafts-EM der Mädchen, Jungen	55.000	46.695	60.000	61.800	63.654	65.564	
6.07.04 Einzel-EM der Damen, Herren	25.000	23.175	26.500	27.295	28.114	28.957	3% Inflation p.a.
6.07.04.01 WM Damen, Herren	0	0	33.000	0	35.000	0	
6.07.05 Einzel-EM u. Mannschafts-EM AK50	48.000	60.330	55.000	56.650	58.350	60.100	
6.07.06 Einzel- u. Mannschafts-EM AK 30	10.000	21.426	20.000	20.600	21.218	21.855	
6.07.07 Mannschafts-EM u. WM Behindertengolfer	15.000	14.687	16.000	16.480	16.974	17.484	
6.07.08 Berufung der EGA	3.000	3.243	2.000	2.060	2.122	2.185	
6.07.09 Anti-Doping-Maßnahmen	1.000	0	0				
6.08 Leistungszuwendungen LGV	239.000	238.440	433.200	420.000	420.000	420.000	
6.09 Leistungszuwendungen Clubs	242.000	238.726	585.000	475.000	550.000	475.000	Auditjahr 2027
6.10 Sportwissenschaftlicher Beirat	6.300	6.779	6.650	6.850	7.055	7.267	
6.11 Jugendgolf- und Sportkongress/Workshop Zukunft	52.500	68.997	15.000	15.450	15.914	16.391	
6.12 Olympiade 2021-2024/2025-2028	30.000	55.976	0	10.000	10.300	10.609	3% Inflation p.a.
6.13 Sonstige Aufwendungen Leistungssport	12.000	9.185	29.000	29.870	30.766	31.689	
6.14 Aufwendungen insgesamt	3.731.780,00	3.604.473	5.776.334	5.635.804	5.791.007	5.727.488	
Ergebnis							
Sonderetat "Leistungssport"	-702.880	-531.191,83	252.590	421.282	290.084	377.729	

- Ideeller Bereich -	Voranschlag 2024 Euro	Abschluss 31.12.2024 Euro	Voranschlag 2025 Euro	Szenario 2026 Euro	Szenario 2027 Euro	Szenario 2028 Euro
Erträge ideeller Bereich insgesamt (Pos. 1.10)	8.951.649	8.920.454	10.016.935	10.081.080	10.137.306	10.163.732
Aufwendungen ideeller Bereich insgesamt (Summe Pos. 2 bis 4)	9.925.057	9.175.884	10.656.448	10.957.781	11.065.325	11.220.768
Jahresüberschuss/-fehlbetrag allg. Etatbereich	-973.408	-255.429	-639.513	-876.700	-928.020	-1.057.036
Jahresüberschuss/-fehlbetrag Sonderetat "Leistungssport"	-702.880	-531.192	252.590	473.141	473.141	473.141
Jahresergebnis ideeller Bereich	-1.676.288	-786.621,27	-386.923	-403.559	-454.879	-583.895



Finanzbericht 2024

	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	
07. Erträge							
07.01 Erträge aus der Beteiligung an der DGS	450.000	450.000,00	350.000	300.000	300.000	300.000	Annahme 300 T€ p.a.
07.02 Erträge aus der Umlage an die DGS (inkl. Ausweis)	142.000	175.812,25	147.900	148.000	148.000	148.000	
07.03 Erträge aus der Umlage VcG	25.000	14.902,20	15.000	25.000	25.000	25.000	
07.04 Erträge aus der Umlage an den GvD	9.000	9.173,21	10.000	8.000	8.000	8.000	
07.05 Erträge aus Golfplatzpflege- u. Umweltberatung	27.000	63.393,31	27.000	27.000	27.000	27.000	
07.06 Erträge Seminare wirtschaftl. GB	52.300	13.050,09	55.200	77.700	77.700	77.700	
07.07 Erträge Verbandstagsabend	8.000	7.587,56	8.000	8.000	8.000	8.000	
07.08 Erträge Ausweis ^{plus}	437.400	450.684,79	440.000	440.000	440.000	0	Wegfall Ausweis Plus
07.09 Erträge Ausrüstung	69.000	85.208,81	98.000	69.000	69.000	69.000	
07.10 Sonstige Erträge	5.400	47.084,14	5.700	5.000	5.000	5.000	
07.11 Erlöse Vermarktungsrechte DGS	200.000	200.000,00	200.000	200.000	200.000	200.000	
07.12 Einnahmen aus DGS GolfProtect	35.000	74.559,99	35.000	15.000	10.000	10.000	
07.13 Erträge insgesamt	1.460.100	1.591.456,35	1.391.800	1.322.700	1.317.700	877.700	vorr. verringerte Einnahmen
08. Aufwendungen							
08.01 Steuern	130.000	192.462,29	130.000	139.000	139.000	139.000	
08.02 Umlage an die DGS (inkl. Ausweis)	132.500	185.271,32	135.700	143.000	143.000	143.000	
08.03 Umlage an die VcG	15.000	14.735,25	15.000	15.000	15.000	15.000	
08.04 Umlage an den GvD	8.000	8.013,67	8.000	8.000	8.000	8.000	
08.05 Aufwendungen für Golfplatzpflege- u. Umweltberatung	25.000	62.180,12	25.000	25.000	25.000	25.000	
08.06 Aufwendungen für Seminare wirtschaftl. GB	52.350	14.807,02	54.700	78.000	78.000	78.000	
08.07 Aufwendungen Verbandstagsabend	10.000	14.265,13	15.000	12.000	12.000	12.000	
08.08 Aufwendungen Ausweis ^{plus}	206.376	177.134,83	210.000	222.000	222.000	0	Wegfall Ausweis Plus
08.09 Aufwand Ausrüstung	28.000	30.302,41	27.000	28.000	28.000	28.000	
08.10 Sonstige Aufwendungen	3.000	16.519,67	3.200	3.000	3.000	3.000	
08.11 Aufwand aus DGS GolfProtect	0	29.824,00	0	0	0	0	
08.12 Aufwendungen insgesamt	610.226	745.515,71	623.600	673.000	673.000	451.000	
Jahresüberschuss wirtsch. Geschäftsbetrieb	849.874	845.940,64	768.200	649.700	644.700	426.700	
Jahresüberschuss/-fehlbetrag ideeller Bereich	-1.676.288	-786.621,27	-386.923	-403.559	-454.879	-583.895	
Jahresergebnis insgesamt	-826.414	59.319,37	381.277	246.141	189.821	-157.195	
Jahresergebnis insgesamt	-826.414	59.319,37	381.277	246.141	189.821	-157.195	
Überleitung zur Rechnungslegung nach HGB							
Anschaffungen	0	344.933,01	0				
Abschreibungen	0	288.528,34	0				
Jahresergebnis nach HGB	-826.414	115.724,04	381.277	246.141	189.821	-157.195	
Kapitalbestand zum Jahresende	1.711.486	2.653.624	3.034.901	3.281.042	3.470.863	3.313.669	

5.2 Erläuterungen zum Voranschlag 2025

Die Aufstellung des Voranschlages 2025 stand unter völlig anderen Voraussetzungen als die Planungen des Vorjahres. Das Geschäftsjahr 2024 war unter sehr restriktiven Bedingungen geplant worden. Für 2025 hat der Verbandstag 2024 eine Erhöhung des Mitgliedsbeitrags pro beitragspflichtigen Golfer auf 20 € beschlossen (12,50€ allgemeiner Etat, 7,50€ Leistungssport). Somit werden zunächst die im abgelaufenen Jahr mit eingeschränkten Budgets ausgestatteten, nachfolgend aufgeführten Maßnahmen des Breiten- und Spitzensports wieder in vollem Umfang durchgeführt, dies bedeutet eine Verbesserung der Ausstattung um 947 T€.

Im Einzelnen sind es:

- Schulgolf (2024: 200 T€, 2025 Plan: 402 T€)
- QM LGV (2024: 239 T€, 2025 Plan: 433 T€)
- QM Clubs (2024: 242 T€, 2025 Plan: 585 T€)
- Athletenförderung LSK (2024: 840 T€, 2025 Plan: 1.048 T€)

Weiterhin sind im Geschäftsjahr 2024 Einmaleffekte eingetreten, die 2025 nicht Eingang in die Planung finden können. Im Bereich Personal wurde die Besetzung für das Projekt Service Teams nicht vorgenommen, zudem gab es zeitweise unterjährige Vakanzen. Im Bereich Kommunikation wurden durch die personelle Veränderung im Vorstand einige geplante Maßnahmen nicht durchgeführt. Gleiches gilt für die Bereiche IT und Digitales, wo durch den Wechsel des Hauptdienstleisters gerade zum Jahresende verschiedene geplante Maßnahmen nicht mehr durchgeführt werden konnten.

Im Bereich **Wettspiele National/International** wird eine Rückführung zu technisch und optisch besserer Ausstattung der Wettspielorte angestrebt, allerdings unter einer strengen Kostenkontrolle- und Optimierung. Hier spielt die Ausrichtung der EM der Damen in 2025 eine Rolle beim Gesamtaufkommen.

Im Etat des **Leistungssports** werden die Effekte der für 2025 erstmals gewährten Bundesförderung des BMI sichtbar. Es werden ab 2025 die neuen Stellen der Cheftrainer Herren und Damen sowie die Stelle eines Bundestrainers Wissenschaft und Diagnostik (letztere zu je 50 %) besetzt. Ferner wird die Anreizförderung für die Trainerstellen Athletik und Stützpunkt (97 T€, bereits seit drei resp. vier Jahren besetzt) in eine volle Förderung umgewandelt. Dafür erhält der DGV vom Bundesministerium des Inneren eine Förderung von 432 T€ jährlich. Die Besetzung der geförderten Stellen und gegebenenfalls die Nachbesetzung der durch interne Bewerbungen eventuell freiwerdende Stellen soll aufwandsneutral gestaltet werden. Weitere 711 T€ stehen für die Ausstattung und Durchführung zusätzlicher Trainingsmaßnahmen für die AthletInnen des Golf Team Germany zur Verfügung. Diese sind in Position 6.02 abgebildet.

Weitere prägende Elemente des Voranschlages 2025 sind die durch das Präsidium beratenen und beschlossenen Projekte, die in der Mittelfristigen Planung 2025 bereits im Entwurf aufgeführt waren:

Golf und Natur wird in einer Größenordnung geplant, die, neben der intensiven Fortführung bisheriger Maßnahmen, dem Einstieg in die baldige Umsetzung einer ökologisch fokussierten Nachhaltigkeitsstrategie Rechnung trägt. Gegenüber dem Planansatz 2024 in Höhe von 187 T€ werden 291 T€ budgetiert, zu denen bei einer Gesamtbetrachtung zusätzliche, in Pos. 3.13 (Gehälter, soziale Abgaben) gebuchte Aufwendungen für die Stelle eines Nachhaltigkeitsmanagers in der Abteilung Umwelt, Platzpflege, Nachhaltigkeit in Höhe von 70 T€ hinzukommen.

Im **Clubmarketing** werden trotz Einsparungen bei den Aufwendungen für die Golf-Erlebniswoche (-68 T€ zu 2024) Aufwendungen in Höhe von 150 T€ zusätzlich budgetiert. Es wird ein Maßnahmenpaket zur Mitgliedergewinnung- und Bindung mit Fokus auf Kinder und Jugendliche konzipiert, unter Einbeziehung von Esther Henseleit als Testimonial. Elemente der Kampagne sind die Gestaltung einer Website, eine Online-Kampagne, Film- und Bildproduktion, KI-Werbebilder, Social Media Content Marketing und Community Management in enger Abstimmung mit dem Vorstandsressort Sport.

Im Bereich **DGV-Intranet** wird die Migration des gesamten Systems von Hardware- auf Cloud – basierte Systeme abgeschlossen. Ergebnis wird eine erhöhte System- und Datensicherheit sein, bei Unabhängigkeit vom bisherigen Dienstleister. Der Budgetansatz wird sich trotz der in 2025 fälligen zweiten Rate der technischen Umstellungskosten in Höhe von 107 T€ um rund 110 T€ verringern, da sowohl die Support- als auch die Hardwarekosten der neuen Umgebung deutlich günstiger sind.

Im **Digitalbudget** werden zunächst für 2025 50 T€ veranschlagt für das Vorhaben „Digitaler DGV-Ausweis“, um noch in 2025 erste Entwicklungsschritte gehen zu können, deren Umfang aufgrund des derzeitigen Planungsstandes aber noch nicht exakt eingeschätzt werden kann.

Das Modellprojekt **Service Teams** (im ursprünglichen Entwurf befristet auf zwei Jahre) wird in 2025 zunächst nicht begonnen, da aufgrund der noch ausstehenden Reorganisation des betreffenden Bereichs eine konzeptionelle Betreuung und Führung nicht gewährleistet werden kann.

Erläuterung ausgewählter Budgetpositionen:

- 1.01. **Mitgliedsbeiträge:** Aufgrund der Daten der MBE 2024 wird von einem Zuwachs von 0,7 % an beitragspflichtigen Mitgliedern für 2025 ausgegangen.
- 1.02. **Meldegebühren für Meisterschaften** der Erwachsenen wurden erhöht, zusätzlich wird eine EM ausgerichtet. Ziel ist eine Kostendeckung bei den direkten Aufwendungen von 60 %.
- 1.03. **Teilnehmergebühren:** In der Planung sind sämtliche vorgesehene Seminare sowie die Trainerfortbildung in vollem Volumen enthalten. Es wird nicht von Absagen ausgegangen.
- 1.04. **Drittmittelzuweisungen:** Die Zuweisung der VcG wurde mit 1,1 Mio. € angesetzt, (s. o.), dazu kommen kleinere Zuweisungen vom R&A.
- 2.1. **Nationale Meisterschaften:** Die Ausstattung der Meisterschaften wird im Hinblick auf Technik sowie Look and Feel optimiert bei strenger Kostenkontrolle. 2025 richtet der DGV die EM der Damen aus.
- 2.6. **Jugendbreitensport:** Abschlag Schule wird wieder in vollem Umfang durchgeführt. Gleiches gilt für Jugend trainiert für Olympia (sonstige Schulprojekte). In Verbindung mit der Kampagne im Clubmarketing (s. o.) wird eine Projektreihe Jugendbreitensport erstmals initiiert.
- 3.01. **Inventar / EDV:** Die zurückgehaltenen Investitionen in eine bedarfsgerechte Server-Infrastruktur, die Aktualisierung des Storage Area Networks und die Umstellung des Mailing-Systems auf Microsoft 365 werden in 2025 realisiert.
- 3.02. **Miete Büro:** Es wird mit einer Anpassung der Indexmiete sowie einer leichten Steigerung der Mietnebenkosten geplant.
- 3.13. **Gehälter:** Die kollektive Gehaltssteigerung von 1,95 % gemäß der geltenden Betriebsvereinbarung ist eingerechnet. Ab 1.6.2025 wird mit einer zusätzlichen Stelle eines Nachhaltigkeitsmanagers im grünen Bereich geplant. Weiterhin werden besetzt: Bereichsleiter Kommunikation (ab 1.7.), Buchhaltung (Teilzeit) und 2 Stellen IT (1 davon Ersatz für einen Mitarbeiter in Brückenteilzeit).
- 4.01. **Kommunikation/PR/Internet:** Die Berichterstattung von nationalen Turnieren und Amundi German Masters wird aufrechterhalten. Der DGV Golf Cup wird in 2025 wieder durchgeführt. Die Online-Maßnahmen werden verstärkt.
- 4.01. **Golf.de:** Die Aufwendungen für die externe Redaktion der www.golf.de werden auf 350 T€ reduziert (vorher 375 T€).
- 4.01. **Clubmarketing:** Siehe Beschreibung oben.
- 4.02. **Golf und Natur:** Siehe Beschreibung oben.
- 4.04. **DGV-Ausweise:** Es wird zunächst mit den Werten von 2024 kalkuliert.
- 4.06. **DGV Intranet:** Siehe Beschreibung oben.
- 4.09. **Verbandstag:** Der Verbandstag wird wieder zweitägig durchgeführt.

- 4.10. **Aus- und Weiterbildung:** Es wird ein vollständiges Programm geplant (korrespondierend zu 1.03. s. o.)
- 4.15. **Digitalbudget:** Siehe Beschreibung oben.
- 4.18. **Bildungskooperation:** Die ursprünglich geplante Stellenbörse wird frühestens 2026 realisiert. Für externe Unterstützung in der Entwicklung des Seminarwesens sind zusätzlich Aufwendungen vorgesehen.
- 5.03. **Sonstige Erträge LSK:** Die Position beinhaltet die Förderung des BMI in Höhe von 432 T€, Fördergelder für den DGV Talent Cup sowie Zulage vom Bund zur Trainerausbildung.
- 6.01. **Sportkoordination:** Die neuen Trainerstellen bedingen einen Aufwuchs in dieser Position. Der zusätzliche Aufwand wird durch die o. g. Fördermittel finanziert.
- 6.02. **Strukturmaßnahmen:** Die in 2024 stark eingeschränkten Fördermaßnahmen für GTG und Jungprofis werden wieder auf das Niveau der Jahre vor 2024 zurückgeführt. Gleiches gilt für die Betreuung der Kader in 6.04. und 6.05.
- 6.08. **Leistungszuwendungen QM:** siehe Beschreibung oben.
- 7.01. **Erträge Beteiligung DGS:** Für das Jahr 2025 wird eine Ausschüttung der DGS von 350 T€ angesetzt.
- 7.08. **Erträge Ausweis Plus:** Die Erträge werden sich im Bereich des Vorjahres bewegen, da keine stark erhöhte Anzahl an Bestellungen zu erwarten ist (korr. Aufwandsposition ist 8.08.).
- 7.12. **DGV Special / GolfProtect:** Aus dem Versicherungsprodukt werden Erträge von 36 T€ für den DGV erwartet.

Unter den vorliegenden Annahmen wird der DGV nach Abzug der vorläufigen Steuerberechnung 2024 (Pos. 8.01.) ein operatives Ergebnis des Geschäftsjahres 2025 von 381 T€ erzielen. Nicht berücksichtigt sind hierbei die Bilanzbuchungen sowie die Bildung notwendiger Rückstellungen.

5.3 Vorschlag zur Verwendung der VcG – Mittelzuweisung

In 2025 plant der DGV mit einer Mittelzuweisung der VcG von 1,1 Mio. €.

Aus dem vorgelegten Haushalt wird folgende dem Verbandstag vorzulegende Verwendung der VcG-Zuweisung vorgeschlagen:

1. Schulgolf	567.700 € Abschlag Schule Projektsumme Weitere Schulprojekte Projekt Jugendbreitensport
2. Golfergewinnung und -bindung (Clubmarketing)	152.000 € Kampagne mit Esther Henseleit
3. Golf und Natur	361.000 € Umwelt- und Platzpflege sowie Rasenforschung (inkl. Personal, enthalten in Budgetpos. 3.13) / GolfBiodivers (Eigenanteil)

5.4 Mittelfristige Entwicklung der Verbandsfinanzen

Nach den Jahren der Weiterentwicklung des Verbandes trotz Abschmelzens der Kapitalbestandes steht die mittelfristige Planung für die Jahre 2026 bis 2028 unter dem Zeichen der zukunftsfähigen Aufstellung des Verbandes bei gleichzeitiger Konsolidierung der Verbandsfinanzen. Der DGV wird in Zukunftsthemen investieren, die den Mitgliedern größtmöglichen Nutzen stiften, und die auch eine hohe gesellschaftliche Relevanz haben. Beispielhaft sei der Bereich Umwelt und Nachhaltigkeit genannt. Hier werden in Zukunft große Herausforderungen auf den Golfsport zukommen, darauf wird der Verband vorbereitet sein, und seinen Mitgliedern Lösungen an die Hand geben. Ein weiterer großer Fokus wird der Leistungssport sein. Die zunächst auf vier Jahre zugesagte Sportförderung aus Bundesmitteln durch das Bundesministerium des Inneren wird qualitativ und quantitativ einen Sprung in der Entwicklung unserer Athleten bedeuten. Diese beiden Bereiche werden im Anschluss im Detailblick noch intensiver beleuchtet.

Die Digitalisierung schreitet auch im DGV fort, ein wichtiges Vorhaben der kommenden Jahre wird sein, den DGV-Ausweis mit den bewährten und weiteren Funktionalitäten in digitaler Form bereitzustellen. Das ermöglicht, den Ausweis mit Features aufzuladen, die die altbewährte Karte nicht bieten konnte, und gleichzeitig durch Wegfall des Postversandes einen Beitrag zur nachhaltigen Ressourcennutzung zu erbringen.

Das erklärte Ziel ist es, dem wachsenden Serviceaufkommen des Verbandes durch eine Konsolidierung und Verstetigung der Kapitaldecke eine langfristige Basis zu geben. Dazu gehört auch eine Aufstockung der für Notfälle gebildeten Betriebsmittlrücklage von jetzt einer auf 2 Millionen Euro, was angesichts des Haushaltsvolumens auch aus vereinsrechtlicher Sicht angemessen ist.

Folgende herausgehobene Annahmen liegen dem Mittelfrist-Szenario zugrunde:

Mitgliederentwicklung: Es wird eine Steigerung der Mitgliedszahlen von 0,5% pro Jahr angenommen.

Drittmittelzuweisung: Die VcG stellt jedes Jahr 1 Million Euro zur Förderung des Golfsports zur Verfügung (weitere VcG-Mittel fließen in die Förderung von Pro-Turnieren wie der Amundi German Masters/LET Tour).

Gehälter: Die Stellen Nachhaltigkeitsmanager, Buchhaltung (Teilzeit, Abwicklung der BMI-Förderung), IT Programmierung, IT Datenbankspezialist sind in der Mittelfristplanung voll enthalten.

Golf und Natur: Die Aktivitäten im Bereich Golf und Natur werden deutlich ausgebaut. Siehe dazu auch der Detailblick unter Punkt 5.5 in diesem Bericht.

DGV-Intranet: Durch die in 2024/2025 abgeschlossenen Umstellungen können bei besserer Infrastruktur Kosteneinsparungen realisiert werden. Siehe dazu auch der Detailblick unter Punkt 5.5 in diesem Bericht.

Leistungssport: Die gesamte Bundesmittelförderung für Personal und zusätzliche Maßnahmen sind in den Aufwendungen und Erträgen des LSK-Etats korrespondierend erfasst. Siehe dazu auch der Detailblick unter Punkt 5.5 in diesem Bericht.

DGV Ausweis Plus: Es ist vorgesehen, ab 2028 den DGV-Ausweis ausschließlich digital anzubieten. Daher wird nicht mehr mit Aufwendungen und Erträgen im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb kalkuliert.

Die weiteren gesetzten Prämissen sind neben den Zahlenreihen beschrieben.

5.5 Detailblick zu ausgewählten Bereichen

Die veränderten finanziellen Rahmenbedingungen ab dem Geschäftsjahr 2025 verändern auch Vorhaben und Maßnahmen, sie verschieben auch die Gewichtung. Um hier zu einem besseren Verständnis und zu mehr Transparenz beizutragen, werden in den kommenden Finanzberichten, beginnend mit diesem, Detailblicke zu ausgewählten haushaltsrelevanten Bereichen vorgestellt. Sie ermöglichen ein besseres Verständnis für den Nutzen dieser Maßnahmen und den finanziellen Rahmen. Die ersten Bereiche sind der – ab 2025 in die Bundesförderung aufgenommene – Leistungssport, der Bereich der IT-Infrastruktur (Mitglieder) und der wachsende Bereich Umwelt, Platzpflege, Nachhaltigkeit.

Aufgaben, Struktur und Budgetbetrachtung* (Ist 2024, Soll 2025)

Darum geht es:

Das höchste sportliche Ziel des DGV als olympischer Spitzenverband im DOSB ist das Erlangen einer Olympischen Goldmedaille. Voraussetzung dafür ist eine wirksame und gesunde Leistungssportkultur mit einhergehenden regelmäßigen Top-Platzierungen auf den weltweiten Profi-Touren und häufigen Erfolgen im Amateurbereich aller Altersklassen, bei beiden Geschlechtern und bei Wettkämpfen für Menschen mit Einschränkungen.

Die langfristig angelegte, stetig weiterentwickelte Vision Gold trägt Früchte, die letzten 3 Jahre waren die erfolgreichsten der 119-jährigen Verbandshistorie. Das jüngste in die breite Öffentlichkeit wirkende Highlight war dabei der Gewinn der Silbermedaille durch Esther Henseleit bei den Olympischen Spielen in Paris 2024. Diese Erfolge spiegeln sich auch in der politischen und gesellschaftlichen Anerkennung wider. Der DGV ist ab dem Jahr 2025 in die reguläre Leistungssportförderung des Bundesministeriums des Innern und Heimat (BMI) aufgenommen worden.

Der Sonderetat Leistungssport (LSK) – Die Grundlage für den sportlichen Erfolg

- Planung, Organisation und Durchführung sämtlicher Trainingsmaßnahmen der Kader-Athletinnen und Athleten des Golf Team Germany (GTG) und weiteren Amateurladern
- Reiseorganisation und Koordination von Athletinnen und Athleten, Co-Trainern und Betreuern
- Jungprofi-Förderung im Übergang zu den weltweiten Profi-Touren
- Nominierungen, Entsendungen und Betreuung bei WM's, EM's und internationalen Turnieren
- Qualitätsmanagement-Programme für Clubs und Landesgolfverbände zur Sicherung einer durchgehend hohen Qualität der Athletenförderung im Nachwuchsbereich
- Weiterentwicklung der Sportkonzeption, der Rahmentrainingskonzeption und der wissenschaftlich unterstützenden Leistungen

Finanzierung:

- Mitgliedsbeiträge (7,50 € zweckgebunden für Leistungssport)
- Drittmittel über Bundesmittelförderung (bis 2024 Anreizförderung, ab 2025 Bundesförderung, zunächst für 4 Jahre)
- Teilnahmegebühren Coaches Circle 2025 / Jugendgolfkongress 2024

Struktur:

- Personal ab 2025: 12 (1 Koordinatorin LSp, 1 Referent Nachwuchs LSp, 1 Organisation LSp, 2 Chef-Bundestrainer, 4 BT Disziplin, 1 BT Wissenschaft/Diagnostik, 1 BT Athletik, 1 Bundesstützpunkttrainer), ab 2025
- Namhafte Kostenblöcke:
 - Mobilität Trainer
 - Reisekosten Athleten und Betreuer
 - Honorare Co-Trainer, Physiotherapeuten, Sportpsychologen, sonstige Experten
 - Ranglistendienste
 - Reisekosten und Kosten vor Ort bei Kaderlehrgängen
 - Meldegebühren und Reisekosten für Entsendungen
 - Förderbeträge QM Clubebene und QM LGV-Ebene

Budgetübersicht 2024 / 2025 Plan

	2024 IST	2025 Plan
Aufwendungen:		
QM Clubs	238.700 €	585.000 €
QM LGV	238.500 €	433.200 €
Teilnahme EM/WM	60.880 €	121.700 €
Spielerförderung GTG	1.652.540 €	2.311.000 €
Spielerförderung AK 30/50	46.100 €	45.000 €
Bundesstützpunkt	52.700 €	60.000 €
Personal Hauptamt	826.100 €	1.121.100 €
Mobilität Trainer	147.300 €	231.900 €
Ausstattung GTG	118.100 €	170.000 €
Ausstattung AK 30 / 50 / Behinderte	13.500 €	21.300 €
Leistungssport begleitende Maßnahmen	137.130 €	91.650 €
Summe Aufwendungen:	3.531.550 €	5.191.850 €
Einnahmen exkl. Mitgliedsbeiträge:		
Bundesmittelförderung	147.960 €	1.196.720 €
Teilnehmergebühren	69.700 €	5.000 €
Finanzierungsanteil durch Mitgliedsbeiträge	3.313.890 €	3.990.130 €

Einordnung:

Durch die für den Förderzyklus 2025-2028 erstmalig an den DGV gewährte umfassende Förderung mit Bundesmitteln durch das BMI kann der erfolgreiche Weg der Vision Gold konsequent und mit besserer Ausstattung weiter gegangen werden. Die Förderung des BMI wird zweckgebunden für die Umsetzung nur neuer Maßnahmen gewährt, die mit sonst zur Verfügung stehenden Eigenmitteln nicht dargestellt werden können. Um auch in der Sportkoordination eine zielgenauere Arbeit zu ermöglichen, wird im Bereich Rechnungswesen das Team begleitend verstärkt.

Aufgaben, Struktur und Budgetbetrachtung* (Ist 2024, Soll 2025)

Darum geht es:

Umweltbewusstsein und Nachhaltigkeit sind prägende und vorrangige Themen unserer Zeit. Der DGV etabliert sich mit seinen Mitgliedern in diesen Bereichen zunehmend als Vorreiter, der Unterstützungsleistungen für die vielfältigen Herausforderungen wie Klimawandel, Pflanzenschutz, Trockenheit und Bewässerung, Einsatz von Düngemitteln und weitere Themen. Dabei stehen sowohl der direkte Nutzen für die Clubs als auch die positive Wahrnehmung des Golfsports als Treiber dieser gesellschaftlich hoch relevanten Themen im Fokus. Über den DGV hinaus macht es sich der Verband aktuell und perspektivisch zur Aufgabe, „Sprechfähigkeit“ der Golfbranche zu erreichen, wenn sie zu Themen grüner Nachhaltigkeit befragt wird. Wofür steht Golf in Deutschland?

Umwelt, Platzpflege, Nachhaltigkeit – Das umfassende Programm für grüne Nachhaltigkeit des Deutschen Golfsports

- Konzeption, Bewerbung, Durchführung des Programms Golf und Natur, inkl. Zertifikatsvergabe
- Teilnahme und Durchführung verschiedener Projekte in den Bereichen Pflanzenschutz und Golfplatzbewässerung sowie Biodiversität und Kooperationen
- Förderung von Maßnahmen im Bereich Rasenforschung
- Verbundpartner des interdisziplinären Förderprojektes GolfBiodivers mit vier Universitäten
- Umfassender Beteiligungsprozess für eine „grüne Nachhaltigkeitsstrategie“
- Facharbeitskreise mit Experten zur Sicherung/Anpassung des Spielbetriebs auf Golfanlagen

Finanzierung:

- Mitgliedsbeiträge
- Drittmittelzuweisung Projektträger TU München (für Projekt GolfBiodivers)
- Teilnahmegebühren Zertifikatsverfahren, Seminare
- Förderung für Einzelprojekte

Struktur:

- Personalstärke: 3,5 (1 Abteilungsleiter, 1 Projektmanager Förderprojekt GolfBiodivers, 1 Sachbearbeiterin (Teilzeit)), 1 Nachhaltigkeitsmanager
- Namhafte Kostenblöcke:
 - Projektkosten Umwelt und Platzpflege
 - Fördermaßnahmen Golf&Natur
 - Projektkosten AK Rasenforschung und Golfplatzbewässerung
 - Projektkosten GolfBiodivers
 - Beteiligungsprozess

Budgetübersicht 2024 / 2025 Plan

	2024 IST	2025 Plan
Aufwendungen:		
Umwelt und Platzpflege	63.270 €	93.000 €
Golf&Natur	14.620 €	26.500 €
Wasser und Pflanzenschutz	13.930 €	63.800 €
Golf Biodivers (inkl. Gehalt)	73.500 €	82.400 €
Aufwendungen Golfplatzpflege / Umwelt	62.180 €	25.000 €
Personal	157.700 €	262.000 €
Summe Aufwendungen:	373.170 €	552.700 €
Einnahmen exkl. Mitgliedsbeiträge:		
Drittmittel GolfBiodivers	42.140 €	56.200 €
VcG-Zuweisung (indirekt)	296.000 €	361.000 €
Teiln.-Gebühren Golfplatzpflege / Umwelt	63.390 €	27.000 €
Finanzierungsanteil durch Mitgliedsbeiträge	0 €	108.500 €

Einordnung:

Das Thema „grüne Nachhaltigkeit“ wird beim Betrieb des Golfsports eine immer prägendere Rolle einnehmen. Der Klimawandel, zunehmende Hitze, Wasserknappheit im Sommer, Extremwetterereignisse und Umweltauflagen betreffen Golf als Freiluftsportart heute schon allgemein, und künftig stark zunehmend, im Besonderen. Der DGV wird hier seine Arbeit im Interesse seiner Mitglieder und Partner kontinuierlich intensivieren. Das Förderprojekt GolfBiodivers und das Programm Lebensraum Golfplatz sind nur zwei von vielen Beispielen. Wichtiges aktuelles Projekt ist der „Beteiligungsprozess für eine grüne Nachhaltigkeit“, der den Golfsport sprechfähig macht, wenn es um den Umgang mit diesen Themen geht und ihn zukunftssicher in „grünen“ Themen aufstellen soll. Denn der deutsche Golfsport braucht eine Antwort auf den Handlungsdruck, der aus dem fortschreitenden Klimawandel, gesetzlichen und behördlichen Regelungen und dem Wertewandel in der Gesellschaft entsteht. Am Ende, wenn es ein solches überhaupt gibt, ist Golf in der Breite „natürlich“ nachhaltig und vorbildlich grün, um seine Stellung als attraktive Freizeitbeschäftigung und olympische Sportart zu wahren.

Aufgaben, Struktur und Budgetbetrachtung* (Ist 2024, Soll 2025)

Darum geht es:

Die externe IT ist die Schaltstelle für den Austausch sämtlicher relevanter Informationen zwischen Verband und Mitgliedern sowie auch zwischen den Mitgliedern untereinander. Handicaps, Ausweisbestellung, Mitgliederdaten werden hier zentral in zeitgemäßen Strukturen bereitgestellt. Die Struktur ist auch Grundlage für den Login-Teil „Mein Bereich“ auf der www.golf.de, weiterhin bietet sie der Vermarktungstochter DGS GmbH Werkzeuge, um werblich mit den Golfspielern zu kommunizieren.

IT extern – Die Plattform für den Datenaustausch zwischen dem DGV und seinen Mitgliedern sowie Golfern

- Entwicklung und Umsetzung von Sicherheitskonzepten für Intra- und Extranet zur Vermeidung von externen Zugriffen und Angriffen auf die IT-Systeme
- Analyse und Pflege der Datenbanken zu Daten von Spielern und Clubs
- Pflege der Infrastruktur und Auswertung von Daten für die jährliche Mitgliederbestandserhebung und die Bereitstellung von IT-Lösungen
- Abwicklung der Ausweisbestellungen für den DGV-Ausweis
- Konfiguration, Betrieb, Weiterentwicklung und Wartung der Komponenten des Intranets des DGV als Grundlage für Austausch mit dem Extranet und Datenbereitstellung für Golfclubs (Vernetzung Club – Club und Club – DGV sowie international über das International Golf Interface IGI zwischen DACHB)
- Konfiguration, Betrieb, Weiterentwicklung und Wartung der Komponenten des Extranets zur Nutzbarmachung von Datentransfers an Partner, Interessenten und Clubs z.B. für Mein Bereich, Ausspielung Handicaps

Finanzierung:

- Mitgliedsbeiträge

Struktur:

- Personalstärke: 2,5 (5); 1 Abteilungsleiter, 1 Referent (seit 1.4.2025 Teilzeit), 1 Datenbankspezialist, 1 Entwickler (NN), 1 Datenbankspezialist (NN)
- Namhafte Kostenblöcke:
 - Betrieb Server Intranet
 - Betrieb Komponenten Extranet
 - Speicherkapazitäten Cloud
 - Wartung Intranet und Extranet – API (Schnittstellen)
 - Hardware Intra- und Extranet

Budgetübersicht 2024 / 2025 Plan

	2024 IST	2025 Plan
Aufwendungen:		
Intranet Server Betrieb	279.920 €	110.300 €
Intranet Wartung / Entwicklung	111.220 €	241.000 €
Extranet Betriebskosten	107.400 €	52.000 €
Extranet Service / Wartung	109.890 €	48.460 €
Anlagen	81.590 €	127.100 €
Personal	207.670 €	272.000 €
Summe Aufwendungen:	897.690 €	850.860 €
Einnahmen exkl. Mitgliedsbeiträge:		
keine	0 €	0 €
Finanzierungsanteil durch Mitgliedsbeiträge	897.690 €	850.860 €

Einordnung:

Das Intra- und Extranet ist die Plattform für den strukturierten und sicheren Austausch sämtlicher relevanter Daten rund um Mitglieder, Golfspieler und Handicaps, darüber hinaus bietet sie eine Datenbasis für Vermarktungsaktivitäten der DGS. In 2024 wurde die Basis dieser beiden unverzichtbaren Werkzeuge von hardware- auf cloud-basierten Betrieb umgestellt. Das ermöglichte eine erhebliche Erhöhung der System- und Datensicherheit. Zusätzlich werden, unter anderem durch die wegfallende Gerätemiete, erhebliche jährliche Kosteneinsparungen (prognostiziert im sechsstelligen Bereich) realisiert, bei einem gleichzeitig höheren Standard in Technik und Sicherheit im Interesse der Mitglieder.



Impressum

Herausgeber: Deutscher Golf Verband e. V.

Postfach 21 06, 65011 Wiesbaden

Tel.: (06 11) 9 90 20-0, Fax: (06 11) 9 90 20-170

E-Mail: serviceportal@dgv.golf.de

Internet: www.golf.de/serviceportal

Konzeption, Redaktion und Realisation: Deutscher Golf Verband e. V.

Layout: odd GmbH & Co. KG · Print + Medien, Bad Kreuznach

Stand: April 2025



Deutscher Golf Verband e.V.

Kreuzberger Ring 64 · D-65205 Wiesbaden

Telefon: +49 (0) 6 11 / 9 90 200 · Telefax: +49 (0) 6 11 / 9 90 20 170

E-Mail: serviceportal@dgv.golf.de

www.golf.de/serviceportal